



Amtsblatt der Stadt Hayingen



Herausgeber: Stadt Hayingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich der Veröffentlichung der Gemeindeverwaltung: Bürgermeisterin Holzbrecher oder ihr Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt: Fink GmbH Druck und Verlag, Sandwiesenstraße 17, 72793 Pfullingen, Telefon 07121/9793-0

64. Jahrgang

Donnerstag, 22. Juni 2023

Nummer 25



TAG DER OFFENEN TÜR

Wir laden Sie recht herzlich zu unserem
„Tag der offenen Tür“
in unseren Kindergarten in Hayingen ein.

Datum: Samstag, 24. Juni 2023
Uhrzeit: 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Wir beginnen diesen Nachmittag um 14.00 Uhr mit einem Grußwort von BM'in Frau Holzbrecher, danach haben Sie die Möglichkeit unsere Einrichtung mit Neubau zu besichtigen.

Für Ihr leibliches Wohl ist mit Getränken, Kaffee und Kuchen gesorgt.

Wir freuen uns auf ihr Kommen,
alle Kinder / Eltern
und das ganze Kindergartenteam

Wir weisen sie darauf hin, dass im Rahmen dieser Veranstaltung Fotos angefertigt und zum Zwecke unserer Außendarstellung und Pressearbeit veröffentlicht werden. Diese Fotos werden solange gespeichert, bis sie für unsere Öffentlichkeitsarbeit nicht mehr benötigt werden. Wir stützen unser Recht, Bilddaten von den Teilnehmer*innen und Besucher*innen dieser öffentlichen Veranstaltung zu verarbeiten, auf Art. 6 Abs.1 Buchstabe e) DSGVO, §4 LDSG. Weitere Informationen entnehmen sie bitte unserer Datenschutzerklärung auf unserer Homepage <https://www.hayingen.de/datenschutz.html>.

STADTRADELN

Auftaktveranstaltung

Wann? Sonntag, 25. Juni 23, ab 13 Uhr bis 18 Uhr

Wo? Sportheim TSV Hayingen

Programm:

- Verpflegung durch die örtlichen Vereine mit Rote, Kartoffelpuffer, Kaffee und Kuchen
- Lautertal Eis aus der Eistheke
- Fahrrad-Codierung zum Diebstahlschutz
- Informationen über Ausflugsziele/Freizeittipps in der Umgebung
- Klimawaage, Wünsche-Fahrrad, etc.

Informationen zu den Sterntouren zur Auftaktveranstaltung unter www.stadtradeln.de/hayingen.

Anmeldung zu einer Sterntour per Mail an wir-radeln@kreis-reutlingen.de.



STADTRADELN

24.06. – 14.07.23

Jetzt auf www.stadtradeln.de nach Hayingen suchen, registrieren und mitradeln!

Gemeinsam radeln in Hayingen.

www.radkultur-bw.de





Ärztlicher Notfalldienst

Rufnummer für den allgemein-ärztlichen Notfalldienst: 116117

(Anruf ist kostenlos)

Reutlingen (Allgemeiner Notfalldienst)
Allgemeine Notfallpraxis Reutlingen
Klinikum am Steinenberg
Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen
Mo – Do 18 – 22 Uhr
Fr 18 – 22 Uhr
Sa, So und an Feiertagen 8 - 22 Uhr

Rufnummer für den kinderärztlichen Notfalldienst: 01806 071211

(pro Anruf 20 Cent aus dem deutschen Festnetz, max. 60 Cent aus den Mobilfunknetzen)

Reutlingen (kinderärztlicher Notfalldienst)
Kinderärztliche Notfallpraxis Reutlingen
Klinikum am Steinenberg
Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen Sa, So und an
Feiertagen 9 - 13 Uhr und 15 – 20 Uhr

Rufnummer für den augenärztlichen Notfalldienst: 01801 929348

(pro Anruf 20 Cent aus dem deutschen Festnetz, max. 60 Cent aus den Mobilfunknetzen)

Rufnummer für den HNO-ärztlichen Notfalldienst: 01806 070711

(pro Anruf 20 Cent aus dem deutschen Festnetz, max. 60 Cent aus den Mobilfunknetzen)

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zahnärztlicher Notfalldienst, zu erfragen unter
Tel. 0761 120 120 00

Sozialstation St. Martin Engstingen

Team Süd · Hauptstraße 19 · 72539 Pfronstetten
Telefon: 07388 99357-22 · www.sozialstation-engstingen.de

Nachbarschaftshilfe Hayingen

Einsatzleitung: Gertrud Schädle, Tel. 07386/1302

Hospizgruppe Hayingen-Pfronstetten-Zwiefalten

Leitung der Hospizgruppe: Irmi Illing, Tel. 07373/915988,
Mobil 0152 26368966, E-Mail: hospizgruppehpz@web.de

PORT Gesundheitszentrum -
Pflegestützpunkt Terminvereinbarungen sind auch zu
Hausbesuchen – möglich unter: Tel.: 07387 984146-2
Email: pflegestuetspunkt-suedliche-alb@kreis-reutlingen.de

Apotheken-Notdienst

Die Notdienstpläne können im Internet unter:
www.lak-bw.notdienst-portal.de abgerufen werden.

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Gas-Störungsstelle	0800 0824505
EnBw Hotline, Strom Störung	0800 3629477

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats findet am **Donnerstag, 29. Juni 2023, 19.00 Uhr**, im Sitzungssaal des Rathauses in Hayingen statt.

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Sachstandsbericht zum Glasfaserausbau in Hayingen
hier: Ergebnis des Markterkundungsverfahrens
3. Klimaangepasstes Waldmanagement
4. Jagdgenossenschaft Gesamtstadt Hayingen
hier: Feststellung des Reinertrags aus der Jagdverpachtung des Jagdjahres 2022/2023
5. Ergebnis der Prüfung zur Erhebung der Erschließungsbeiträge im Karl-Truchsess-Weg in Hayingen
6. Bebauungsplan „Solarpark Kurze Gereutäcker“ und Örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet
hier: a) Behandlung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
b) Billigung des Planentwurfs
c) Auslegungsbeschluss
7. Schaffung eines barrierefreien Zugangs zum Rathaus
hier: Vergabe der Gewerke
a) Bodenbelags- und Estricharbeiten
b) Putz- und Malerarbeiten
8. Digelfeldschule, Kanalisationsarbeiten
hier: Beauftragung der beschränkten Ausschreibung
9. PV-Anlagen auf städtischen Dächern
10. Mitteilungen/Anfragen
11. Bausachen
a) Errichtung eines Carports an der Ostseite des bestehenden Wohnhauses als Verfahrensfreies Vorhaben, Hitzenstaudenring 15, 72534 Hayingen
hier: Antrag auf Befreiung bezüglich Ziffer 1.7 – Flachdach nicht unter einem Dach mit dem Hauptgebäude sowie auf der nicht ausgewiesenen Grundstücksfläche sowie bezüglich Ziffer 2.1 Dachformen und Dachneigungen
b) Neubau einer landwirtschaftlichen Lagerhalle für Ernteezeugnisse und Anbaugeräte, Ehestetten, Höhenweg 12, 72534 Hayingen

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderats statt.

gez. Holzbrecher
Bürgermeisterin

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 15.06.2023

TOP 1: Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse vom 25.05.2023

Die Vorsitzende gab die folgenden Beschlüsse aus der nicht öffentlichen Sitzung bekannt.

1. Der Gemeinderat hat in einer Personalangelegenheit über die Entlohnung entschieden.
2. Bei den Grundstücksangelegenheiten wurde über eine Bauverpflichtung entschieden.
3. Benennung von Ing.-Büro's zur Angebotsabgabe für Arbeiten im Zuge der Eigenkontrollverordnung.

TOP 2: Kanalsanierung Oberwilzinger Straße

Der Baubeginn der Fahrbahnerneuerung der Straße nach Oberwilzungen ist für den 31. Juli 2023 vorgesehen, die Maßnahme beginnt ab Einmündung Maisenburger Weg. Da Schäden im Rahmen der Eigenkontrollverordnung in den Schadensklasse 3 – 5 vorliegen wurde in der Sitzung vom 25.05.2023 das Ing.-Büro Beetz mit der Planung und Ausschreibung der Kanalsanierungs-



maßnahme für den Bereich der Oberwilzinger Straße von Abzweig Maisenburger Weg bis Gebäude Oberwilzinger Straße 3 (Flst. 165), beauftragt. Die Submission fand am 13. Juni 2023 statt. Die Auftragsvergabe erfolgte an die Firma Fensterle aus Ertingen zum Pauschalpreis von 119.000 Euro brutto.

TOP 3: Wasserversorgung 2. BA Notversorgung

a) Vergabe der Arbeiten

Anhand der Untersuchungsergebnisse des Strukturgutachtens hat sich der Gemeinderat am 14.05.2020 dazu entschieden die Wasserversorgung in Hayingen und Anhausen an die Albwasserversorgungsgruppe VI anzuschließen. Der erste Bauabschnitt dieser Maßnahme ist mittlerweile abgeschlossen. Mit dem ersten Bauabschnitt wurden die beiden Wasserversorgungen Hayingen-Glastal und Anhausen miteinander verbunden. Mit dem zweiten Bauabschnitt der Notwasserversorgung soll nun die Wasserversorgung Hayingen/Anhausen mithilfe einer Leitung vom Hochbehälter Indelhausen über Weiler nach Gundelfingen mit dem Pumpwerk der Albwasserversorgungsgruppe VI in Gundelfingen verbunden werden. Die Ausschreibung erfolgte am 14.04.2023 im Landesauschreibungsblatt. Der Submissionstermin fand am 03.05.2023 für die Bauarbeiten und Rohrverlegearbeiten statt. Der Zuwendungsbescheid ausgestellt vom Regierungspräsidium Tübingen liegt nunmehr auch vor, sodass die Vergabe der Arbeiten erfolgen konnte. Die Bauarbeiten wurden an die Firma Lohr GmbH aus Ravensburg zu einer Angebotssumme von 959.342,69 Euro vergeben. Die Rohrverlegungsarbeiten wurden ebenfalls an die Firma Lohr GmbH zum Preis von brutto 277.931,45 Euro vergeben.

b) Vertrag mit der Albwasserversorgungsgruppe VI

Mit der Notwasserleitung wird die Wasserversorgung Hayingen/Anhausen mit der Albwasserversorgungsgruppe VI verbunden. Diese Zusammenarbeit wurde bereits durch eine Absichtserklärung seitens der Albwasserversorgungsgruppe VI besiegelt. Das Regierungspräsidium Tübingen fordert im Zuge des Zuwendungsbescheids vor Beginn der Baumaßnahme eine unterzeichnete Vereinbarung. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung mit der Erstellung und Unterzeichnung des Vertrages zwischen der Albwasserversorgungsgruppe VI und dem Eigenbetrieb Wasserversorgung der Stadt Hayingen.

Standesamtliche Nachrichten

Mai 2023

Geburten

Palina Missel, 10.05.2023, Ehingen (Donau), Tochter des Ulrich Missel und der Jennifer Missel geb. Baur, Hayingen

Anni Pfeifer, 26.05.2023, Ehingen (Donau), Tochter des Armin Pfeifer und der Theresia Pfeifer geb. Frey, Hayingen

Leo Pfister, 30.05.2023, Ehingen (Donau), Sohn des Bernd Pfister und der Vera Josefin Pfister geb. Bögel, Hayingen

Eheschließungen

Constantin Konrad Bayer, Hayingen, Stadtteil Indelhausen und Katja Geiselhart, Hayingen, Stadtteil Indelhausen am 05.05.2023

David Unger, Stuttgart und Lisa-Katharina Wittlinger, Stuttgart am 20.05.2023

Sterbefälle

Walter Otto Harter, Hayingen am 01.05.2023

Helga Seebacher geb. Wonisch, Hayingen am 18.05.2023

Wasserzins- und Abwassergebühren

Fälligkeit der 2. Abschlagszahlung für 2023 ist der 30.06.2023

Am 30.06.2023 ist die zweite Abschlagszahlung für 2023 zur Zahlung fällig. Die Höhe der festgesetzten vierteljährlichen Abschlagszahlung kann aus dem Wasserzins- und Abwassergebührenbescheid entnommen werden. Falls nach dem 01.02.2023 noch eine Änderung vorgenommen wurde, so ist die Höhe der zum 30.06.2023 fälligen Abschlagszahlung aus dieser neuesten Abschlagsmitteilung zu entnehmen.

Wir bitten alle Wasserabnehmer, die der Stadtkasse bisher noch kein SEPA-Lastschriftmandat zum Einzug der fälligen Wasserzins- und Abwassergebühren erteilt haben, um fristgerechte Bezahlung der jetzt am 30.06.2023 fälligen Abschlagszahlung.

Zur Vermeidung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen, die kraft Gesetz bei Zahlungsverzug entstehen, wird um Einhaltung des Fälligkeitszeitpunktes gebeten.

Steueramt

Papiertonne in Oberwilzungen

Abholung am Montag, 26. Juni 2023, ab 6.00 Uhr

Restmülltonne und Biotonne

Abholung am Mittwoch, 28. Juni 2023, ab 06.00 Uhr



Luftkurort Stadt Hayingen

Kreis Reutlingen – Schwäbische Alb

Die Stadt Hayingen hat ab **1. September 2023** folgende unbefristete Stelle im Stadtwald und Bauhof zu besetzen:

Forstwirt (m/w/d)

mit einem Beschäftigungsumfang bis zu 100 % (39 Std.)

Die Beschäftigung wird jährlich von Oktober bis März im Stadtwald und von April bis September im Bauhof erfolgen. Grundsätzlich ist auch eine saisonale Beschäftigung als Forstwirt im Stadtwald (Oktober – März) möglich.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen die Durchführung aller anfallenden Forstbetriebsarbeiten, insbesondere Holzernte, Waldbegründung, Waldschutz und Jungbestandspflege. Aber auch für Wegeunterhaltung, Bau und Unterhaltung von Erholungseinrichtungen und Maßnahmen des Natur- und Landschaftsschutzes sind Sie zuständig. Unser Stadtwald hat eine Größe von ca. 1.237 ha. Während des Einsatzes im städtischen Bauhof fallen alle typischen Tätigkeiten/Aufgaben eines Bauhofs an.

Ihr Profil:

- Sie haben einen Abschluss als Forstwirt/Forstwirtin (m/w/d) und verfügen über die für die Arbeit im Wald erforderliche körperliche Fitness.
- Sie arbeiten gerne im Team und sind kooperativ.
- Sie sind zuverlässig, belastbar und flexibel.
- Sie sind bereit für Einsätze an wechselnden Arbeitsorten innerhalb des Forstbetriebs auf der Gemarkung Hayingen und des Bauhofs
- Sie besitzen einen Führerschein der Klasse BE, L (evtl. T).

Unser Angebot

- Wir bieten einen interessanten Arbeitsplatz mit vielseitigen praktischen Tätigkeiten in einem engagierten 3-Personen-Team im Wald bzw. 4-Personen-Team im Bauhof.
- Die Eingruppierung erfolgt entsprechend der Entgeltordnung TVöD Wald BaWü bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen in die Entgeltgruppe 5 zuzüglich der üblichen Zulagen für Forstwirte.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte bis 25.06.2023 schriftlich oder per Email (als pdf.Datei an tanja.hoelz@hayingen.de) mit den üblichen Unterlagen bei der Stadt Hayingen, Marktstraße 1, 72534 Hayingen. Für Fragen und Auskünfte zum Forstbereich stehen Ihnen der Revierleiter Herr Neumann, Tel. 0172-6439032 (bis 16.06.2023) und Herr Baur, Tel. 0172-7118641, für Fragen für weitere Personalsachfragen Frau Hölz, Tel. 07386-977727 gerne zur Verfügung.

Diese Stellenausschreibung finden Sie auch unter www.hayingen.de.

Landratsamt Reutlingen



Sonnwendfeiern: Brauchtum im Zeichen des Klimawandels

In den kommenden Tagen stehen zahlreiche Sommersonnwendfeiern an. Auch im Landkreis Reutlingen sind Veranstaltungen zu diesem jahrhundertalten Brauchtum geplant. In Zeiten des Klimawandels und damit verbundenen Trockenphasen und Dürren bergen Sommersonnwendfeiern jedoch auch erhebliche Gefahren. Höchste Vorsicht ist daher geboten und gesetzliche Regelungen sind zu beachten.

Ein Blick auf den Waldbrandgefahrenindex zeigt, dass im Landkreis Reutlingen derzeit eine hohe Waldbrandgefahr besteht. Die anhaltende Trockenheit sowie die teilweise starken Winde sorgen für eine angespannte Situation. In anderen Regionen Deutschlands sind in den vergangenen Tagen und Wochen bereits Waldbrände ausgebrochen, daher ist höchste Vorsicht geboten.

Das Kreisforstamt weist auf die gesetzliche Regelung hin, dass das Entzünden oder Unterhalten von Feuer außerhalb einer eingerichteten und gekennzeichneten Feuerstelle im Wald sowie in einem Abstand von weniger als 100 m vom Wald einer vorherigen Genehmigung der Forstbehörde bedarf. Dies gilt auch für geplante Sonnwendfeuer. Eine Genehmigung ist beim Kreisforstamt Reutlingen zu beantragen. Außerdem gilt von 1. März bis 31. Oktober das gesetzliche Rauchverbot im Wald.

STADTRADELN 2023: Mit neuen Ideen das Rad in Schwung bringen



Seit 2018 beteiligt sich der Landkreis Reutlingen beim STADTRADELN, der weltgrößten Fahrradkampagne, und jedes Jahr konnte das Ergebnis verbessert werden. Damit 2023 wieder mehr Radelnde und Kilometer zusammenkommen, hat sich der Landkreis neue Aktionen überlegt: eine Schnitzeljagd mit regionalen Preisen sowie eine Auftaktveranstaltung mit Sternfahrten nach Hayingen am Sonntag, 25. Juni 2023. Im Landkreis Reutlingen findet das STADTRADELN in Kooperation mit der Initiative RadKULTUR vom 24. Juni bis zum 14. Juli 2023 statt.

Mit dabei sind die Kommunen Bad Urach, Dettingen an der Erms, Engstingen, Eningen unter Achalm, Grafenberg, Hayingen, Lichentsein, Metzgingen, Münsingen, Pfullingen, Reutlingen, St. Johann, Trochtelfingen, Walddorfhäslach sowie Wannweil. Aber auch motivierte Radelnde aus den anderen Städten und Gemeinden können am STADTRADELN teilnehmen und sich über den Landkreis registrieren. Bundesweit haben sich dieses Jahr mit einer Rekordbeteiligung bereits über 2.600 Kommunen angemeldet.

Zum Auftakt geht es am Sonntag, 25. Juni, mit dem Fahrrad nach Hayingen

Die diesjährige Auftaktveranstaltung findet am Sonntag, 25. Juni 2023, in Hayingen statt. Hierbei wird direkt sportlich in die STADTRADELN-Saison gestartet. Im Rahmen einer Sterntour können

Radbegeisterte erste Kilometer gemeinsam sammeln. Insgesamt wird es vier Startpunkte für die Sterntour geben: Engstingen (Parkplatz am Rathaus), Münsingen (Mobilitätszentrum am Bahnhof), Trochtelfingen (am Schlossplatz) und Reutlingen (Südbahnhof). Ab hier finden am Sonntagvormittag geführte Touren mit rund 22 bis 25 Kilometern Länge nach Hayingen statt. Startzeit ist jeweils um 10:30 Uhr. In Hayingen angekommen erwartet alle Teilnehmenden ein gemütlicher Nachmittag mit Verpflegung durch die örtlichen Vereine und buntem Rahmenprogramm.

Für alle, die Herausforderungen lieben und sportlich aktiv sind, ist die Tour ab dem Südbahnhof Reutlingen genau das Richtige. Sie schließt sich später der Tour in Engstingen an und wird von „STADTRADELN-Star“ Leila Hagen geführt. Als Mitarbeiterin des Landratsamtes Reutlingen treibt sie den Radverkehr im Kreis voran und stellt sich als sogenannter „STADTRADELN-Star“ einer besonderen persönlichen Herausforderung: Sie wird während des STADTRADELNs über 21 Tage lang den Versuch wagen, komplett auf das Auto zu verzichten. Wege darf Leila Hagen ausschließlich per Fahrrad oder ÖPNV zurück zu legen - auch Mitfahrten im Auto sind nicht erlaubt. Wie es dem Stadtradeln-Star ergeht, kann in einem Blog verfolgt werden: <https://www.stadtradeln.de/blog> Zur Koordinierung und Planung der Sterntouren ist eine Anmeldung erwünscht. Als Dankeschön für die Anmeldung erhalten die ersten 20 Teilnehmenden je Tour in Hayingen eine gratis Erfrischung. Anmeldungen sind bis Mittwoch, 21. Juni 2023, per die E-Mail möglich an: wir-radeln@kreis-reutlingen.de

Schnitzeljagd: Stempel sammeln und gewinnen

Landrat Dr. Ulrich Fiedler freut sich, „dass wir in diesem Jahr unsere preisgekrönten „GeoTürle“, die 17 nachhaltigen Geocaches im Landkreis, durch eine Schnitzeljagd mit in die STADTRADELN-Aktion einbeziehen.“ Große und kleine Schatzjäger begeben sich dazu auf die Suche nach den GeoTürle, welche im gesamten Landkreis versteckt sind. Auf der zugehörigen Stempelkarte können Stempel gesammelt werden. Die Stempelkarte liegt bei den Gemeinden aus oder kann online heruntergeladen werden. Zusätzlich zu den Stempeln aus den GeoTürle kann man sogenannte Joker-Stempel sammeln. Hierzu besucht man einfach einen der Aktionstage „Der Landkreis lächelt“, die im Rahmen des Kreisjubiläums an verschiedenen Orten angeboten werden. Wer im Aktionszeitraum mindestens neun Stempel gesammelt hat, kann seine Stempelkarte einsenden und nimmt an der Verlosung von regionalen Päckchen teil.

Neu für den Landkreis ist in diesem Jahr auch die freigeschaltete Funktion „RADar!“. Für den dreiwöchigen STADTRADELN-Zeitraum können alle registrierten Radelnden über das Tool im gesamten Landkreis Handlungsbedarf, zum Beispiel im Falle von Scherben, gefährlichen Stellen oder fehlenden Wegweisern, direkt per Pin im digitalen Plan melden und so mit den Verantwortlichen in Kontakt treten.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zum Ablauf der Schnitzeljagd, Details zu den Sterntouren, der Anmeldung zu den Touren und der Auftaktveranstaltung gibt es auf www.stadtradeln.de/landkreis-reutlingen oder www.kreis-reutlingen.de/stadtradeln

Ausschuss für technische Fragen und Umweltschutz

Einladung und Tagesordnung

Sitzung am Montag, den 03.07.2023, 15:00 Uhr, im Landratsamt Reutlingen, Mittlerer Sitzungssaal, Bismarckstraße 47.

öffentlich

1. Belagsarbeiten im Landkreis Reutlingen 2023
K 6711 St. Johann-Ohnastetten - St. Johann-Würtingen
 - a) Feststellung des Kostenanschlages
 - b) Vergabe der Bauarbeiten
2. Belagsarbeiten im Landkreis Reutlingen 2023;
K 6761 Ortsdurchfahrt Grafenberg
 - a) Kostenbeteiligung des Landkreises Reutlingen
 - b) Vergabe der Bauarbeiten



3. Belagsarbeiten im Landkreis Reutlingen 2023;
K 6768 Kreisgrenze Gauselfingen - Abzweig L 385 an der Lauerchert
 - a) Zustimmung zur Planung und Ausschreibung
 - b) Zustimmung zur Vergabe der Bauarbeiten
4. K 6762 Umsetzung von 3 RadNETZ Maßnahmen
 - a) Zustimmung zur Planung und Ausschreibung
 - b) Zustimmung zur Vergabe der Bauarbeiten
5. Öffentlicher Personennahverkehr;
Eckpunkte zur Ausschreibung und Vergabe des Anmeldeverkehrs "Südlicher Landkreis"
6. Öffentlicher Personennahverkehr; Neue Busverbindung Tübingen - Dettenhausen - Walldorfhäslach (Linie 827)
7. Abfall- und Wertstoffbilanz 2022 für den Landkreis Reutlingen
8. Mitteilungen/Anfragen

An die öffentliche Sitzung schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

gez.

Dr. Ulrich Fiedler
Landrat

Gläserne Produktion auf dem Milchviehbetrieb Kloker Agrar

Zu einem „Tag der offenen Stalltüre“ lädt der Milchviehbetrieb Kloker am Sonntag, 25. Juni 2023, im Rahmen der Gläserne Produktion ein. Von 10 bis 18 Uhr können alle Interessierten den Betrieb in Münsingen-Bremelau (Karrengäßle 14) besuchen. Sie erwartet ein spannendes Programm rund um die Milch- und Energieproduktion.

Besucherinnen und Besucher bekommen bei den Hofführungen von Betriebsleiter Andreas Kloker Einblicke in die Produktionsabläufe, mit dabei die moderne Technik eines Melkroboters und die hofeigene Biogasanlage. Weiterhin stehen an verschiedenen Ständen die Vorzüge von regional erzeugten Produkten im Mittelpunkt. Unter anderem informiert das Kreislandwirtschaftsamt über die Bedeutung des Mindesthaltbarkeitsdatums bei Milchprodukten und gibt praktische Tipps zur Vermeidung von Lebensmittelabfällen. Flankiert wird der Tag der offenen Stalltüre von einem Kinderprogramm. Die Kleinen dürfen sich zum Beispiel auf Hofführungen mit der Landwirtstochter freuen, eine Strohbürgel lädt zum Toben ein. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Beginn der Veranstaltung ist um 10 Uhr mit einem Gottesdienst und der anschließenden offiziellen Eröffnung durch Landrat Dr. Fiedler und Gebhard Aierstock, Vorsitzender des Kreisbauernverbands Reutlingen e. V. Die weiteren Programmpunkte werden im Tagesverlauf angeboten.

Mehr zur Gläserne Produktion

Im Rahmen der Landesaktion „Gläserne Produktion“ geben seit 1990 Land- und Ernährungswirtschaftliche Betriebe interessierten Verbrauchern Einblicke in die Produktion heimischer Lebensmittel. Schirmherr ist das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg.

KULTUR. SOMMER.2023. im Landkreis Reutlingen: 1.300 Einzeltermine zeugen von der kulturellen Vielfalt

Der KULTUR. SOMMER. im Landkreis Reutlingen geht in diesem Jahr bereits in die vierte Runde. Mit 76 Seiten und insgesamt 1.300 Einzelterminen ist die Veranstaltungsbroschüre zum KULTUR. SOMMER.2023 eine der umfangreichsten der Reihe. Das Programm veranschaulicht damit das wieder gestärkte Kulturle-



ben nach der Corona-Pandemie sowie die vielfältige Kulturlandschaft im Kreis. Zum ersten Mal fand der KULTUR. SOMMER im Jahr 2020 statt.

Abwechslungsreicher Sommer

Der KULTUR. SOMMER.2023 wird von zwei zentralen Festakten zum 50-jährigen Kreisjubiläum eingerahmt: dem Tag der Kreisgeschichte am Sonntag, 18. Juni 2023, und der regionalen Kunst- und Kulturmesse im Herbst. Bis Ende Oktober ist der Landkreis Reutlingen Veranstaltungsort vieler spannender Attraktionen - von historischen Rundgängen über OpenAir Veranstaltungen hin zu künstlerischen Mitmachaktionen ist alles dabei.

In der Bärenhöhle ist der Titel der Sonderführung „Im Dunkeln ist gut munkeln“ Programm, mit Heinrich del Core und Hillu's Herzdropfa in Hayingen bleibt kein Auge trocken und die kleinsten Bürgerinnen und Bürger kommen in Pfullingen mit dem Kinderprogramm „Brummelbutz, der letzte Bär vom Schönbuch“ auf ihre Kosten. Musikalisch hat der diesjährige KULTUR. SOMMER. einiges zu bieten: Ob Jazz mit „The Jakob Manz Projekt“ in Metzgingen, lateinamerikanische Rhythmen in Sonnenbühl, Kammermusik in Reutlingen oder irische Folklore in Münsingen - hier ist für jeden Geschmack etwas dabei. Im KULTSPACE 2.0 möchten Renate und Gunter Buchberger kunstinteressierte Menschen dazu ermutigen, ihrer Kreativität Ausdruck zu verleihen, während Sara Pütter ihren Workshopteilnehmenden die Angst vorm leeren Blatt nehmen möchte. Ausstellungen im BT24 Münsingen sowie im Kunstverein Reutlingen runden das Kunstprogramm ab.

Die insgesamt 1.300 einzigartigen und unterschiedlichen Veranstaltungen zeugen von der vielfältigen Kulturlandschaft im Landkreis Reutlingen und machen den Landkreis zu dem, was er ist.

Hybride Broschüre

Für die Broschüre konnte die Landkreisverwaltung wieder die Tourismusgesellschaft Mythos Schwäbische Alb als Kooperationspartner gewinnen. Die Broschüre gibt einen detaillierten Überblick zu den kulturellen Highlights, die bis Ende Oktober in den Städten und Gemeinden des Landkreises Reutlingen geplant sind. Eine Klappkarte zeigt auf einen Blick, was an welchem Tag stattfindet. Die Broschüre ist demnächst bei den beteiligten Veranstaltern, den Touristikinformatoren, beim Landratsamt Reutlingen sowie bei Mythos Schwäbische Alb erhältlich.

Das komplette Veranstaltungsangebot ist außerdem digital auf www.kultur-machen.de/ und www.mythos-schwaebische-alb.de abrufbar. Dort könnten Interessierte eine bequeme Suchabfrage nach Veranstaltungsdatum, Kategorie und Stadt oder Gemeinde starten oder in der digitalen Version der Broschüre nach Veranstaltungen stöbern.

Weitere Informationen zum KULTUR. SOMMER.2023 sowie die digitale Broschüre finden Interessierte unter <https://www.kultur-machen.de/KULTUR.SOMMER.2023>

Digitale Archivsprechstunde am 27. Juni zum Landeskirchlichen Archiv Stuttgart

Bei der nächsten Archivsprechstunde von Kreisarchivleiter Dr. Marco Birn stellt Gastexperte Uwe Heizmann vom Landeskirchlichen Archiv Stuttgart Quellen für die Personen- und Heimatforschung im Landkreis Reutlingen vor. Die Archivsprechstunde findet am Dienstag, 27. Juni 2023, von 19:30 bis 20:30 Uhr online statt.

Landeskirchliche Archiv Stuttgart im Fokus

Das Landeskirchliche Archiv Stuttgart ist zuständig für die archivarische Überlieferungsbildung der evangelischen Landeskirche Württemberg. Es verwahrt das aus der laufenden Registratur ausgeschiedene, aber aufbewahrungswerte Schriftgut des Oberkirchenrats, aber auch die Archive vieler Dekanatämter, Pfarrämter, kirchlicher Körperschaften und Einrichtungen, sowie auch Sammlungsgut und Nachlässe, unabhängig von der Form der Datenträger.

Uwe Heizmann präsentiert bei der Archivsprechstunde unter anderem die verschiedenen Online-Angebote des Landeskirchlichen Archivs, zum Beispiel die Kirchenbuchdatenbank. Außerdem gibt er Einblick in Quellen der Dekanats- und Pfarrarchive, von Pfarrei-



en und Pfarrern, Schulmeistern und Schultheißen. Darüber hinaus stellt er einen neu erworbenen, besonderen Nachlass vor.

Kostenfreies Angebot mit Fragerunde im Anschluss

Bei den Archivsprechstunden handelt es sich um ein kostenfreies Angebot des Kreisarchivs Reutlingen für Familienforschende und Geschichtsinteressierte. Generell gibt es bei den Archiven immer mehr Fotos, Pläne, Dokumente und Archivgut online. In der Archivsprechstunde wird gezielt darauf eingegangen, wie diese Datenbanken für die Familienforschung genutzt werden können. Im Anschluss haben die Teilnehmenden wieder die Möglichkeit, Fragen zu diesen oder auch anderen Themen der Familienforschung zu stellen.

Fragen könnten beispielsweise lauten: Wie helfen mir die alten Fotografien im Familienalbum bei der Erstellung meines Stammbaums weiter? Um was handelt es sich bei dem vergilbten Dokument meiner Großeltern? Auf dem Dachboden habe ich einen alten Gegenstand meiner Vorfahren gefunden, was verrät er mir über ihr Leben und ihren Alltag? Wie unterstützt das Kreisarchiv die Recherchen von Bürgerinnen und Bürgern, die sich für Familien- und Heimatforschung interessieren?

Weitere Informationen

Die Archivsprechstunde findet am Dienstag, 27. Juni, von 19:30 bis 20:30 Uhr online statt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Link zum Webex-Meeting ist auf der Internetseite www.kultur-machen.de/archivsprechstunde hinterlegt und lautet: <https://kreis-reutlingen.webex.com/kreis-reutlingen/j.php?MTID=mf776139bd14d9f02de2f718c40843309>

Die Teilnahme ist auch per Telefoneinwahl unter der Festnetznummer 0619 6781 9736 möglich. Dann ist nur noch über die Telefonatatur die Meeting-Kennnummer 2393 810 3137 einzugeben, um der Veranstaltung beitreten zu können.

Palliativprojekt 2023 in Lichtenstein: Bausteine der palliativen Versorgung

Auf der Veranstaltung **am Montag, 26.06.2023, von 18–21 Uhr in der Aula der Grundschule Lichtenstein in der Mühlstr. 24–28, 72805 Lichtenstein**, erklärt die Ärztin Dr. Barbara Dürr anschaulich die sechs medizinischen und psychologischen Bausteine, die zur palliativen Versorgung gehören. Danach ist Zeit für Fragen und Austausch mit den Gästen. Frau Dr. Dürr ist seit vielen Jahren ehrenamtlich in der palliativen Versorgung engagiert, Vorstand der Stiftung Palliativpflege und in vielen weiteren Gremien aktiv. Sie führt Fortbildungen zum Thema „palliative Haltung“ durch und lehrt als Dozentin bei verschiedenen Bildungsträgern.

Wie steht es um die hospizliche Begleitung in Lichtenstein? Dieser Frage gehen anschließend in der palliativen Versorgung engagierte Ehrenamtliche und Hauptamtliche nach. Sie berichten von ihrer Ausbildung und Motivation für die hospizliche Begleitung und warum sie diese Tätigkeit als sinnvoll und bereichernd empfinden. Wer gehört zur palliativen Versorgung im Landkreis? Kommen Sie ins Gespräch mit Vertreterinnen und Vertretern der Hospizgruppen und Hospize, der SAPV und Brückenpflege, der Stiftung Palliativpflege, dem Zentrum für Palliativmedizin und des Pflegestützpunkts. Sie informieren an diesem Abend an Ständen persönlich und mit Anschauungsmaterialien über ihre Arbeit. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Über das Projekt

Das Angebot ist Teil des Palliativprojekts 2023. Dieses wurde vom Palliativ-Netzwerk Landkreis Reutlingen initiiert. Über das ganze Jahr hinweg wird in regionalen Fachveranstaltungen zu palliativen Themen und über die palliative Versorgung im Landkreis Reutlingen informiert. Das Palliativprojekt 2023 wird durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat, gefördert. Wer weitere Informationen zum Palliativprojekt 2023 und zu den Veranstaltungen sucht, findet diese auf der Website des Palliativ-Netzwerks: www.kreis-reutlingen.de/Palliativ-Netzwerk

Regierungspräsidium Tübingen

4. Wettbewerb VORBILDLICHES (DORF-) GASTHAUS 2023

Wettbewerb und Preis des Arbeitskreises Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e.V.

Die Zahl der Gasthäuser ist deutlich zurückgegangen, die Pandemie kam erschwerend hinzu. Gleichzeitig hat die Bedeutung von Gaststätten, vor allem in ländlichen Gebieten, als Treffpunkt für die verschiedensten Anlässe der Einheimischen, aber auch als Ort der Integration neuer Einwohnerinnen und Einwohner laufend zugenommen.

(Dorf-)Gasthäuser sind als zentrale Orte für den vielfältigen Austausch der Bürgerinnen und Bürger aktiv gelebte Heimat. Um ihren Fortbestand als Treffpunkt zu sichern, sollten sie durch attraktive Angebote und innovative Konzepte die Menschen aller Altersgruppen vor Ort ansprechen. Dies kann auch gelingen, indem sie sich beispielsweise durch Musikveranstaltungen, Mundartabende, Beiträge zur Dorfgeschichte oder sonstige heimatkundliche Aktivitäten, aber auch durch besondere gastronomische Angebote einem möglichst breiten Publikum öffnen. Diese Kriterien sind lediglich beispielhaft, denn eingeladen zur Bewerbung sind alle (Dorf-)Gasthäuser, in denen sich die Gäste – aus nah und fern – wohlfühlen und gerne einkehren!

Um diese Entwicklung zu fördern, stiftet der Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e.V. 2023 erneut einen Preis "Vorbildliches Dorfgasthaus"

1. Der Preis wird voraussichtlich alle zwei Jahre verliehen.
2. Es können bis zu fünf Preise verliehen werden. Jedes der prämierten (Dorf-)Gasthäuser wird im Rahmen eines „Feschdles“ mit einer Plakette und einer Urkunde ausgezeichnet. Die „Feschdle“, zu denen auch Vertreter der örtlichen Medien eingeladen sind, werden vom Arbeitskreis Heimatpflege zusammen mit dem ausgezeichneten Gasthaus organisiert und vom Arbeitskreis mitfinanziert.
3. Mit dem Preis sollen vorbildliche Gasthäuser ausgezeichnet werden. Dabei wird die Bedeutung eines Gasthauses für das Gemeinwesen sowie die Identität der Ortschaft/Region und ihrer Bewohnerinnen und Bewohner berücksichtigt. Von besonderem Gewicht ist dabei die Funktion als „Stammlokal“ für Musikkapellen, Chöre, Sport- und andere Vereine, ebenso für die beliebten Stammtische aller Generationen. Berücksichtigung finden daneben auch besondere Angebote (kulinarische und kulturelle Aktionen, Generationenmittagstisch, Essen auf Rädern, Hofladen usw.) sowie die bauliche und räumliche Ausstattung (etwa in einem denkmalgeschützten Ambiente).
4. Bewerben können sich alle (Dorf-)Gasthäuser im Regierungsbezirk Tübingen.
5. Über die Vergabe entscheidet eine Jury, die vom Vorsitzenden des Arbeitskreises Heimatpflege berufen wird. Sie setzt sich aus Mitgliedern des Arbeitskreises und anderen Personen, die sich der Heimatpflege verbunden fühlen, wie z.B. Kulturwissenschaftler, Experten des ländlichen Raums und Gastronomiefachleute zusammen.
6. Bewerbungen richten Sie bitte an:
Geschäftsstelle Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e.V.
Regierungspräsidium Tübingen
Referat 23
Konrad-Adenauer-Str.20, 72072 Tübingen
E-Mail: heimatpflege-tuebingen@rpt.bwl.de
Die Bewerbungsfrist endet am 25. Juli 2023.
Die Bewerbung ist an keine Form gebunden und kann auch per E-Mail erfolgen.
Wünschenswert und hilfreich wäre es, wenn Unterlagen beigefügt werden, die die Besonderheit der Gaststätte aufzeigen (z. B. Bilder, Berichte über durchgeführte Aktivitäten, Resonanz der Gäste, Öffnungszeiten, regionales Speise- und Getränkeangebot usw.).
7. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Der Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e. V. ist der Dachverband, der in der Heimatpflege im genannten Regierungsbezirk tätigen Organisationen und Verbände. Seit seiner Gründung im Jahr 1985 unterstützt der Arbeitskreis Institutionen, die sich mit der Förderung der Heimatpflege und Heimatkunde beschäftigen.

Heimatpflege bedeutet für den Arbeitskreis vorwiegend mit ehrenamtlichem Engagement den hohen Stellenwert der Heimat in einer zusammengerückten Welt verständlich zu machen. Heimatliebe und Weltoffenheit sind in einer globalisierten Welt keine Gegensätze. Der Begriff „Heimat“ wird weit und offen gefasst, nicht nur als Erinnerungskultur: Heimat ist keinesfalls Reservat für wenige, sondern bietet Raum für viele.

Tübingen, 30. Mai 2023

gez. Karlheinz Geppert

Vorsitzender des Arbeitskreises Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e.V.

Claudia Schneiderhan ist neue Referatsleiterin des Referats Recht und Verwaltung, Grunderwerb des Regierungspräsidiums Tübingen

Claudia Schneiderhan wurde mit Wirkung zum 15. Juni 2023 von Regierungspräsident Klaus Tappeser zur neuen Leiterin des Referats „Recht und Verwaltung, Grunderwerb“ bestellt. Die Juristin tritt die Nachfolge von Martin Hackenberg an, der Ende Mai 2023 in den Ruhestand getreten ist.

„Das Referat sorgt in der Abteilung „Mobilität, Verkehr, Straßen“ des Regierungspräsidiums Tübingen dafür, dass Straßenbaumaßnahmen an Bundes- und Landesstraßen wirtschaftlich abgewickelt werden und die Anliegen der betroffenen Bürgerinnen und Bürger sowie der Unternehmen angemessen beachtet werden. Es ist daher gut, dass wir übergangslos eine kompetente und engagierte Nachfolgerin mit langjähriger Erfahrung in unterschiedlichsten Themenfeldern der Verwaltung gewinnen konnten. Für ihre neue Tätigkeit wünsche ich Frau Schneiderhan viel Erfolg,“ so Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Nach dem Abitur studierte Claudia Schneiderhan Rechtswissenschaften in Erlangen, Tübingen und Aix-en-Provence. Ihr Rechtsreferendariat absolvierte sie in Tübingen. Die erste Station in der Landesverwaltung führte sie ans Regierungspräsidium Tübingen. Im Anschluss war sie an das Innenministerium Baden-Württemberg abgeordnet und befasste sich dort mit der Verwaltungsmodernisierung und E-Government. Nach Stationen in der Umweltabteilung des Landratsamts Tübingen, dem Personalreferat sowie dem Referat „Planfeststellung und Recht“ des Regierungspräsidiums Tübingen, folgte 2020 die Ernennung zur stellvertretenden Leiterin des Referats „Recht und Verwaltung, Grunderwerb“. Daneben engagiert sich Claudia Schneiderhan in der Ausbildung der Bau- und Rechtsreferendare.

Hintergrundinformationen:

Das Referat „Recht und Verwaltung, Grunderwerb“ ist zuständig für Rechts- und Verwaltungsangelegenheiten der Straßenbauverwaltung, dazu gehören das Straßenrecht, Förderwesen, das Vertrags- und Vergaberecht, Insolvenzanliegen sowie die Beratung in Planungsverfahren.

Darüber hinaus ist eine wichtige Aufgabe des Referats Grundstücke, die für den Bau von Bundes- und Landesstraßen benötigt werden, zu erwerben. Hierzu werden Verhandlungen mit den Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümern geführt und Kaufverträge geschlossen.

Das Referat verwaltet die Liegenschaften, die im Eigentum der Straßenbauverwaltung stehen. Hier werden Anfragen zur Inanspruchnahme dieser Grundstücke durch Dritte beantwortet, Pachtverträge geschlossen und Grundstücke, die nicht mehr benötigt werden, veräußert.

Weitere Informationen sind unter auf der Internetseite abrufbar unter: Referat 41 - Recht und Verwaltung, Grunderwerb - Regierungspräsidium Tübingen (baden-wuerttemberg.de).

Tanja Esch Illustrationen und Bücher Die Ausstellung ist vom 27. Juni 2023 bis 22. Juli 2023 der Bücherei im Forum Bodelshausen zu sehen

Farbenfroh – Kurios – Lebendig – Charmant. Tanja Eschs Zeichnungen haben ihren ganz eigenen Stil. Die vielfach ausgezeichneten Kindercomics und

–geschichten der Hamburger Illustratorin und Autorin begeistern mit ihren liebenswerten Figuren und viel schrägem Witz.

Einen humorvollen Blick in die kunterbunte und verspielte Comic-Bilder-Welt der Künstlerin wirft eine Ausstellung mit Bildern und Büchern von Tanja Esch. Realisiert wurde die Ausstellung von der Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen beim Regierungspräsidium Tübingen.

Die Ausstellung ist Teil der Lese- und Literaturförderung des Regierungspräsidiums Tübingen.

Interessierte können die Ausstellung vom 27. Juni bis zum 22. Juli 2023 in der Bücherei im Forum in Bodelshausen zu den üblichen Öffnungszeiten besuchen.

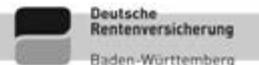
Der genaue Terminplan mit den Stationen der Ausstellung ist online unter www.rt.fachstelle.bib-bw.de in der Rubrik „Aktuelles“ zu finden.

Hintergrundinformationen:

Tanja Esch lebt und arbeitet als freiberufliche Illustratorin, Comiczeichnerin und Autorin in Hamburg. Wenn sie nicht selbst Bilder für Bücher oder Zeitschriften macht, zeigt sie Kindern in Workshops, wie sie ihre eigenen Comics noch spannender und lustiger gestalten können. Daneben organisiert sie in Hamburg das Comicfestival „Kinder lieben Comics!“ für junge Leserinnen und Leser.

Für ihre Bücher erhielt Tanja Esch zahlreiche Auszeichnungen, u. a. den Hans-Meid-Förderpreis für Buchillustration für ihr Debüt Supercool. Ihr Buch Boris, Babette und jede Menge Skelette wurde mit dem Leipziger Lesekompass 2023 ausgezeichnet und für den Deutschen Jugendliteraturpreis 2023 nominiert.

Rentenversicherung



Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert:

Rund 21 Millionen Menschen erhalten ab den Sommermonaten bundesweit eine höhere Rente. Zum 1. Juli 2023 steigen die Renten um 4,39 Prozent in den alten Bundesländern und um 5,86 Prozent in den neuen Bundesländern.

Wann das Plus auf dem Konto ankommt, hängt grundsätzlich vom Zeitpunkt des Rentenbeginns ab: Wer bis März 2004 in den Ruhestand gegangen ist, erhält den höheren Betrag bereits Ende Juni. Rentnerinnen und Rentner, die ihre erste Rentenzahlung im April 2004 oder später erhalten haben, wird die Rente erst Ende Juli mit dem höheren Zahlbetrag angewiesen.

Der Renten Service der Deutschen Post AG versendet rechtzeitig zur jeweiligen Auszahlung des neuen Zahlbetrags an alle Rentnerinnen und Rentner ein Schreiben, in dem über die Höhe der Rentenanpassung informiert wird.

Sonstige Mitteilungen

Zukunft Altbau

Sommerlicher Wärmeschutz senkt die Innentemperaturen in den eigenen vier Wänden

Zukunft Altbau empfiehlt mehrere Maßnahmen, um das Haus im Sommer kühl zu halten

Nicht nur winterliche Kälte, auch Hitze im Sommer kann zu unangenehmen Temperaturen in Wohnhäusern führen. Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer sollten deshalb Schutzmaßnah-



men für heiße Tage ergreifen, rät das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau. Selbst bei mehr als 30 Grad Celsius Außentemperatur muss man dann in den eigenen vier Wänden nicht schwitzen. Zum sommerlichen Wärmeschutz gehören unter anderem Wärmeschutzfenster, Jalousien oder Rollläden und Lüften in den kühlen Nachtstunden. Speichermassen im Hausinneren wie massive Decken und Innenwände, Dämmung an der Fassade und dem Dach sowie eine Verschattung durch Dachüberstände halten die Hitze ebenfalls draußen. Dach- und Fassadenbegrünungen und die passive Kühlung aus der Erde über Erdwärmepumpen helfen auch, die Temperaturen in den Wohnräumen zu senken. Fragen rund um energetische Sanierungen beantwortet das Team von Zukunft Altbau kostenfrei am Beratungstelefon unter 08000 12 33 33 (Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr) oder per E-Mail an beratungstelefon@zukunftaltbau.de.

Bildung

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen

Es gibt noch vereinzelt freie Schulplätze für das Schuljahr 2023/2024!

Am **Berufskolleg Fremdsprachen** können die Schüler/innen nach der mittleren Reife in zwei Jahren die Fachhochschulreife und eine Ausbildung zum fremdsprachlichen Wirtschaftsassistenten absolvieren. Als weitere Option ist der Abschluss zum „Internationalen Wirtschaftskorrespondenten (KA)“ möglich. Ziel der Ausbildung ist es, eine fundierte Berufsqualifikation für international tätige Unternehmen zu vermitteln.

Am sozialwissenschaftlichen Gymnasium mit dem Schwerpunkt „Pädagogik und Psychologie“ können Schüler/innen in einem konstruktiven und angenehmen Lernumfeld in drei Jahren das Abitur absolvieren. Dabei wird viel Wert auf persönliche und unterstützende Lernbetreuung gelegt.

Beispiele für Studiengänge nach dem Abitur: Lehramt, Sozialwissenschaften und allgemeine Pädagogik, Psychologie und Soziologie, Medizinstudium und alle nicht sozialwissenschaftliche Studiengänge.

Berufskolleg Gesundheit/Pflege I und II (zweijährig).

Die Schüler/innen bereiten sich auf interessante Ausbildungen oder Studiengänge vor. Nach zwei Jahren schließen sie mit der Prüfung zur Fachhochschulreife ab und der Zusatzausbildung **Assistent/in im Gesundheits- und Sozialwesen**. Das Berufskolleg ist schulgeldfrei. Zugangsvoraussetzung ist eine bestandene Mittlere Reife oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss. Beispiele für Ausbildungen oder duale Studiengänge nach dem Abschluss: Gesundheits- und Pflegemanagement, Gesundheitswesen, Pflege und Gesundheitswissenschaften, Medizintechnik, medizinische, therapeutische und pflegerische Berufe.

In den Profulfächern: **Biologie und Gesundheitslehre** geht es um den menschlichen Körper und wie man ihn gesund hält, in **Ernährungslehre und Diätetik** wird gelehrt, wie die "richtige" individuelle, aber auch die "falsche" Ernährung unsere Gesundheit beeinflusst, in **Pflege**, werden die Grundlagen der Gesunderhaltung, Arbeitssicherheit und Hygiene durchgenommen.

Mehr Infos: <https://kolping-macht-schule.de/linktree>

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstraße 24, 88499 Riedlingen, Tel. 07371/935011, gabriele.roth@kbw-gruppe.de

Für den Landkreis Reutlingen sehen die Zahlen wie folgt aus:

Für den Ausbildungsstart in 2023 sind aktuell schon 270 Lehrstellen in 178 Betrieben ausgeschrieben (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 137 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Für 2023 werden im **Landkreis Reutlingen** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht:

14 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, 1 Augenoptiker, 2 Automobilkaufmann/-frau, 6 Bäcker, 2 Baugeräteführer, 3 Bauzeichner, 1 Berufskraftfahrer/in, 9 Beton- und Stahlbetonbauer, 7 Dachdecker, 7 Elektroniker, 2 Fachinformatiker, 2 Fachkraft für Lagerlogistik, 1 Fachlagerist, 29 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk- Bäckerei, 3 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk- Fleischerei, 1 Fahrzeuglackierer, 4 Feinwerkmechaniker- Maschinenbau, 2 Fleischer, 4 Fliesen- Platten- u. Mosaikleger, 20 Friseur, 5 Gebäudereiniger, 1 Gerüstbauer, 5 Glaser, 2 Holzmechaniker, 4 Hörakustiker, 1 IT- System-Elektroniker, 2 Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker, 9 Kaufmann/-frau für Büromanagement, 1 Kaufmann/-frau im Einzelhandel, 6 Klempner, 2 Konditor, 3 Konstruktionsmechaniker, 12 Kraftfahrzeugmechaniker, 2 Land- und Baumaschinenmechaniker, 14 Maler- und Lackierer, 16 Maurer, 4 Mechatroniker, 4 Metallbauer, 1 Raumausstatter, 7 Rollladen- und Sonnenschutzmechaniker, 1 Schilder- und Lichtreklamehersteller, 3 Straßenbauer, 8 Stuckateur, 15 Tischler, 2 Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik, 2 Zahntechniker und 13 Zimmerer.

Schulnachrichten

Münsterschule Zwiefalten

KULTUR & Literatur

23./24. Juni 2023
Rentalhalle

Schulkulturabend

Freitag, 23. Juni 2023 – Beginn 17.30 Uhr.

Schülerinnen und Schüler der Münsterschule präsentieren an diesem Abend ein buntes Programm aus darstellerischen, künstlerischen und musikalischen Beiträgen. Die Schüler- und Lehrerschaft freut sich über zahlreiche Besucher!

Büchermarkt

Freitag, 23. Juni 2023 – 15.30-17.15 Uhr

Samstag, 24. Juni 2023 – 10.00-12.00 Uhr



Zum letzten Mal organisiert der **Schulförderverein** einen **Büchermarkt**. Kinder- und Jugendbücher, Romane und Sachbücher wechseln für 1 Euro ihre Besitzer. Der Erlös geht an den **Schulförderverein** und kommt somit allen Schülerinnen und Schülern der **Münsterschule** zugute.

Förderverein der
Münsterschule und
**MÜNSTERSCHE
ZWIEFALTEN**
Schule und Hochschule

Schulförderverein der Münsterschule Zwiefalten e.V.

Bericht der Hauptversammlung am 12. Juni 2023

Am 12. Juni 2023 fand die Hauptversammlung des Schulfördervereins der Münsterschule statt. Das Vorstandsteam Christine Hamberger, Maria Knab-Hänle und Carmen Sandner konnte neben



zahlreichen Mitgliedern und einigen Lehrkräften zudem Rektor Manuel Kiner, Konrektorin Sabine Burgmayer, Bürgermeisterin Alexandra Hepp sowie die beiden Kassenprüfer Bruno Auchter und Josef Ott begrüßen.



Im Tätigkeitsbericht gab Frau Knab-Hänle einen Überblick bezüglich der Aktionen im Vereinsjahr 2023. Der Verein kann auf ein sehr aktives Vereinsjahr zurückblicken. Schon zum zweiten Mal wurde das Benefizkonzert auf dem Münstervorplatz in Kooperation mit dem Geschichtsverein und der Narrenzunft zugunsten des Schulfördervereins durchgeführt. Ein sehr schöne Veranstaltung mit perfektem Rahmenbedingungen, einem tollen Miteinander und nicht zuletzt dank vieler Sponsoren und zahlreicher Helferinnen und Helfer mit einem ansehnlichem Geldzufluss in die Kasse des Fördervereins. Erstmals fand in 2022 eine Beteiligung mit einem Verkaufsstand beim Zwiefalter Vespermarkt statt. Es gab Eis und kühle Getränke, welche mit der Unterstützung von fleißigen Schülerinnen und Schülern an die Besucher verkauft wurden. So sorgte der Verein nicht nur für kühle Erfrischungen, sondern hatte zudem auch die Möglichkeit, sich mit einem attraktiven Stand positiv zu präsentieren. Auch die Landschaftspflegeaktion konnte im Herbst 2022 stattfinden – ein herzliches Danke ging in diesem Zusammenhang an Frau Volk und Herr Radzimski sowie an alle beteiligten Schüler, Eltern und Lehrer, welche am Aktionstag mit einem kleinen Vesper vom Schulförderverein gestärkt wurden. Traditionsgemäß übernahm der Verein wiederum die Bewirtung bei der Einschulungsfeier und hatte so die Möglichkeit, den Schulförderverein und seine Aktivitäten vorzustellen und zeitgleich auch neue Mitglieder zu gewinnen.

Der neu gestaltete Weihnachtsmarktstand feierte beim letztjährigen Zwiefalter Advent Premiere. Der Aufwand hatte sich gelohnt und der Verein kann sehr stolz sein auf das neue Erscheinungsbild und darüber hinaus auch auf die Verkaufsvielfalt, welche in Aktivitäten in der Schule und in bewährter Form durch die Backkünste aus den Elternhäusern entstanden war.

Diese Aktivitäten sorgten neben den Mitgliedsbeiträgen und Spenden für die monetäre Unterstützung verschiedenster Projekte. So zum Beispiel im vergangenen Vereinsjahr für die Kofinanzierung des Grundschulchor- Ausfluges, den Besuch des Naturtheaters der Grundschule und für das Präventionstheater der Klassen 4 bis 7. Die Fahrzeuge der Firma Olifu wurden gesichtet und notwendige Reparaturen umgesetzt bzw. Ersatzteile angeschafft, damit die Pausen unserer Schülerinnen und Schüler weiterhin aktiv gestaltet werden können. Als eine von zwei Großinvestitionen im vergangenen Jahr konnte mit der Anschaffung und dem Einbau einer neuen Vogelneuschaukel auf dem Realschulgelände ein schriftlich sehr nett formulierter Wunsch der Schülerschaft erfüllt werden. Außerdem wurde für einen Glockenchor der Grundschule in die hierfür notwendigen Instrumente investiert. In diesem Zusammenhang fand im Dezember eine Teilnahme an der Spendenaktion der Volksbank Münsingen statt. Der Verein durfte hier einen Betrag von 500,00€ zu diesem Zweck entgegennehmen. Des Weiteren erhielt der Verein eine Spende in Höhe von 1200,00€ der Kolpingsfamilie Zwiefalten, welche zur Beschaffung von Sitzmöbeln im Betreuungsraum verwendet wurden. Hinzu kamen noch weitere Einzelspenden privater Personen. Ein ausdrückliches Dankeschön ging an all diese Geldgeber.

Mit dem im ersten Halbjahr 2022/2023 neu konzipierten Betreuungsangebot hatte der Förderverein unter enormer Mitwirkung der Schule, insbesondere in Person von Sabine Burgmayer, Sabine Gösele, Carmen Sandner und allen Betreuungskräften ein deutlich erweitertes und sehr attraktives Angebot mit einer sehr guten Resonanz der Schüler und Schülerinnen geschaffen. Es wird sich im laufenden Jahr nun zeigen, wie sich dies finanziell auf den Förderverein auswirkt. Unabhängig davon waren und sind die Verantwortlichen des Fördervereins der Meinung, dass dieses Konzept eine deutliche Attraktivitätssteigerung unserer Schule beinhaltet.

Es zeigte sich wieder einmal, dass der Förderverein sehr aktiv ist und vieles an der Schule leistet, was sonst nicht möglich wäre. Dafür bedankte sich Frau Knab-Hänle im Namen des gesamten Vorstandsteams bei allen Personen, welche in unterschiedlichster Art und Weise den Verein mit Geld und Tatkraft unterstützen.

Es folgte der Bericht der Kassiererin Sabine Gösele mit der Darstellung einer soliden finanziellen Situation des Vereins.

Herr Bruno Auchter bestätigte ihr auch im Namen von Josef Ott in Funktion der Kassenprüfer eine sehr übersichtliche und korrekte Kassenführung.

Die Entlastung der gesamten Vorstandschaft erfolgte über den Antrag von Frau Bürgermeisterin Hepp einstimmig. Sie nutzte die Gelegenheit, im Namen des Gemeinderates und der Verwaltung Lob und Dankesworte zu sprechen.

Unter dem Tagesordnungspunkt Wahlen ergaben sich einige Veränderungen. Als drittes Vorstandsmitglied wurde neben Christine Hamberger und Maria Knab-Hänle Rektor Manuel Kiner gewählt. Carmen Sandner übernimmt künftig das Amt der Schriftführerin, die Kasse wird von Sonja Shatri-Horndasch geführt. Die beiden Kassenprüfer Herr Ott und Herr Auchter werden ihr Amt ein weiteres Jahr ausüben. Als Beisitzer*innen unterstützen Sabine Burgmayer, Dagmar Burgmaier, Martina Kuhn, Susanne Knöll, Heike Sturz, Sabine Gösele, Claudia Fuchsloch, Diana Schmid, Katrin Fritz, Daniela Weber, Melanie Junger, Andrea Schnitzer, Nadine Högner, Martina Geiselhart, Corina Buck, Beate Griesinger und Elmar Höhe. Frau Knab-Hänle betonte an dieser Stelle die Bereitschaft der zahlreichen Personen zur Unterstützung des Vereines mit der Übernahme eines Amtes: „Das ist in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich und aller Ehren wert.“

Mit einem kleinen Geschenk und herzlichen Dankesworten wurden Robert Casper, Uli Kirchner, Sibylle Radelj, Justine Falk-Schmuda und Daniela Hofmann als Beisitzer*innen verabschiedet. Auch die bisherige Kassiererin Sabine Gösele und Vorstandsmitglied Carmen Sandner erhielten für ihre wertvolle Arbeit eine kleine Anerkennung.

Unter Verschiedenes gab Frau Knab-Hänle noch Termin-Hinweise auf den Schulkulturabend am 23. Juni 2023 mit parallel stattfindendem Büchermarkt und auf das Konzert vor dem Münster am 1. Juli 2023. Es wurde zudem darüber informiert, dass jüngst eine wertige Turmspielanlage für den Grundschulbereich bestellt wurde und somit der hintere Pausenhof wieder attraktiver gestaltet werden kann.

Mit dem ausdrücklichen Dank an alle Unterstützer des Fördervereins wurde die Sitzung geschlossen.

Für den Inhalt im Namen des Vorstandsteams
Maria Knab-Hänle

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinden der Stadt Hayingen

Das kath. Münsterpfarramt Zwiefalten ist geöffnet:

Montag: 09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag: 08.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch: 09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag: 09.00 – 13.00 Uhr
Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr
Beda-Sommerberger-Str. 5, 88529 Zwiefalten
Tel. 07373 – 600, Fax 07373 – 2375
E-Mail: muensterpfarramt.zwiefalten@drs.de
Homepage: www.se-zwiefalter-alb.drs.de

Erreichbarkeit des Pastoralteams:

Pfarrer Sigmund F. J. Schänzle
Münsterpfarramt Zwiefalten
Beda-Sommerberger-Str. 5, 88529 Zwiefalten
Mobil 0160-94994902, E-Mail: sigmund.schaenzle@drs.de

**Pater Evodius Miku**

im Pfarrhaus Aichelau,
Franz-Arnold-Str. 42
Tel. 07388 - 9934675

E-Mail: evodiusanthony.miku@drs.de

Pastoralreferentin Maria Grüner

Tel. 07373 - 9214324
Mobil 0176 - 55079323

E-Mail: maria.gruener@drs.de

Gemeindereferentin Patricia Engling

Tel. 07373 - 9214325
Mobil 01575 - 3352866

E-Mail: patricia.engling@drs.de

Pastoraler Mitarbeiter Hubertus Ilg

Tel. 07373 - 9205699
Mobil 0178 - 9061124

E-Mail: hubertus.ilg@drs.de

Hospizgruppe Hayingen-Pfronstetten-Zwiefalten

Leitung der Hospizgruppe: Irmi Illing, Tel. 07373 - 915998, Mobil 0152 - 26368966,

E-Mail: hospizgruppehpz@web.de

Gottesdienste und Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit Zwiefalter Alb:**Samstag, 24.06.2023**

14.00 Uhr **Inklusiv Gottesdienst** mit Erstkommunion und Firmung in Wilsingen

Sonntag, 25.06.2023

09.00 Uhr **Eucharistiefeier** in Pfronstetten

10.30 Uhr **Eucharistiefeier** im Münster Zwiefalten

10.30 Uhr **Eucharistiefeier** in Upflamör

10.30 Uhr **Eucharistiefeier** in Huldstetten

10.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier** in Tigerfeld

10.30 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst** in Wimsen

17.00 Uhr **Konzert** im Münster Zwiefalten

Donnerstag, 29.06.2023 - Hl. Petrus und Hl. Paulus

09.00 - 10.00 Uhr **Beichtgelegenheit** im Coemeterium im Münster Zwiefalten

10.30 Uhr **Wallfahrtsgottesdienst** im Münster Zwiefalten

Festlicher Inklusiver Gottesdienst in St. Georg Wilsingen

Am kommenden Samstag, 24. Juni feiern zwei ganz besondere Menschen aus unserer Seelsorgeeinheit gemeinsam ihren großen Festtag. Viola Vopper aus Wilsingen empfängt das Sakrament der Firmung und Leon Ott aus Hayingen wird seine Erstkommunion feiern. Beide haben sich viele Monate auf diesen großen Tag vorbereitet und freuen sich schon sehr. Zusammen mit Raphael Schäfer von der Fachstelle für Menschen mit Behinderung aus Reutlingen und Gemeindereferentin Patricia Engling haben Viola und Leon gesungen, gebetet, Brot geteilt, den Wind gespürt, Geschichten gehört, gelacht und gestaunt. Wir gratulieren Viola und Leon zu ihrem besonderen Tag und freuen uns mit ihnen und ihren Familien und Gästen. Wie schön, dass ihr unsere Gemeinden bunter und besonderer macht. Die Gemeinden sind selbstverständlich herzlich zum Mitfeiern eingeladen!

**Erstkommunion 2024**

Die Erstkommunionstermine für das Jahr 2024 stehen fest:

Montag, 01.04.2024 - Wilsingen

Sonntag, 07.04.2024 - Zwiefalten mit Teilorte

Sonntag, 14.04.2024 - Pfronstetten mit Teilorte

Sonntag, 21.04.2024 - Hayingen

Sonntag, 28.04.2024 - Ehestetten und Indelhausen

Die katholischen Kinder der dritten Klassen (Schuljahr 2023/24) werden nach den Sommerferien zur Erstkommunionvorbereitung eingeladen. Damit erhalten Sie dann auch alle weiteren Informationen.

Sollten Sie im Vorfeld schon Rückfragen haben, melden Sie sich bei Pastoralreferentin Maria Grüner.

Chorkonzert im Münster Zwiefalten

Am Sonntag, den 25. Juni 2023 um 17.00

Uhr ist der vielfach ausgezeichnete Knabenchor capella vocalis Reutlingen, der



in diesem Jahr sein 30-jähriges Jubiläum feiert, zum ersten Mal Gast in der Konzertreihe im Münster Zwiefalten. Unter dem Titel „Schöpfungslicht“ erklingen Werke von Anton Bruckner, Joseph Haydn, Felix Mendelssohn-Bartholdy, Charles Villiers Stanford, Maurice Duruflé und John Rutter. An Orgel und Klavier begleitet KMD Stephen Blaich aus Metzingen.

Der 1993 von Eckhard Weyand gegründete und 20 Jahre lang von ihm geleitete Knabenchor steht seit Sommer 2022 unter der Leitung von Hermann Dukek. Der Chor, der in diesem Jahr sein 30-jähriges Jubiläum feiert, widmet sich der geistlichen Musik aller Epochen, vom Gregorianischen Choral bis zu zeitgenössischen Kompositionen. Höchste künstlerische Qualität, Stiltreue und Klangschönheit zeichnen die Interpretationen des Ensembles aus. Neben den großen Repertoirewerken pflegt der Knabenchor auch unbekanntere Werke. Seit 2015 entstanden in Koproduktion mit SWR2 vier Ersteinstrumentierungen von Kantaten Georg Philipp Telemanns und Christoph Graupners. Die Ausbildung von Sopran- und Altsolisten, aus dem Chor welche die Solopartien oratorischer Aufführungen übernehmen, profiliert das Ensemble auf besondere Weise.

Eintrittskarten zum Preis von 15 €, ermäßigt 12 €, gibt es an der Tageskasse.

„Schöpfungslicht“ Werke von Haydn, Mendelssohn, Stanford, Duruflé u.a.

Knabenchor capella vocalis Reutlingen, Orgel und Klavier KMD Stephen Blaich, Leitung: Hermann Dukek

25. Juni 2023, 17.00 Uhr, Karten zu 15 €, ermäßigt 12 €, an der Tageskasse ab 15.30 Uhr, Einlass ab 16.30 Uhr

Hayingen**St. Vitus**

Einladung zum Familiengottesdienst



Junge Kirche

Wann: Samstag, 24.06.2023

19.00 Uhr - 20.00 Uhr

Wo: St. Vitus Kirche, Hayingen

Die Vorabendmesse wird von Pfarrer Schänzle und Kindern der Gemeinde gemeinsam gestaltet.

Die musikalische Begleitung übernimmt die Musikgruppe der Jungen Kirche und Carmen Bader an der Orgel.

Wir freuen uns sehr, wenn Du dabei bist!

Das Junge Kirche - Team.

**Donnerstag, 22.06.2023 – 11. Woche im Jahreskreis**18.30 Uhr **Rosenkranzgebet****Samstag, 24.06.2023 – Geburt des hl. Johannes des Täufer**19.00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse** zum 12. Sonntag im Jahreskreis

mit Junge Kirche und Ministranten Ehrung

Sonntag, 25.06.2023 – 12. Sonntag im Jahreskreis10.30 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst** in Wimsen**Dienstag, 27.06.2023 – 12. Woche im Jahreskreis**18.30 Uhr **Rosenkranzgebet**19.00 Uhr **Abendmesse****Donnerstag, 29.06.2023 – Hl. Petrus und Hl. Paulus**18.30 Uhr **Rosenkranzgebet****Sonntag, 02.07.2023 – 13. Sonntag im Jahreskreis**10.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier****Ehestetten****St. Nikolaus
Friedhof**

Da tagsüber im Moment auf dem Friedhof gearbeitet wird, kommen Sie bitte frühmorgens oder erst abends zum Gießen. Während der Bauarbeiten ist die Kirche tagsüber geschlossen und nur für Gottesdienste geöffnet.

Sonntag, 25.06.2023 – 12. Sonntag im Jahreskreis09.00 Uhr **Eucharistiefeier** mit Junge Kirche**Samstag, 01.07.2023 – 12. Woche im Jahreskreis**10.30 – 11.00 Uhr **Bücherei****Indelhausen****St. Urban****Samstag, 01.07.2023 – 12. Woche im Jahreskreis**19.00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse** zum 13. Sonntag im Jahreskreis**Münzdorf****St. Bernhard****Samstag, 24.06.2023 – Geburt des hl. Johannes des Täufer**19.00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse** zum 12. Sonntag im Jahreskreis**Ökumenische Veranstaltungen****Ökumenischer Seniorennachmittag**

Sommer, Sonne, Grillen ...

Unter diesem Motto findet unser nächster ökumenischer Seniorennachmittag, am 6. Juli um 14.00 Uhr, an der Grillstelle beim Sportheim statt.

Bei gemütlichem Beisammensein und gemeinsamem Grillen wollen wir einen schönen Nachmittag verbringen.

Anmeldung bitte bis spätestens Freitag, 30. Juni bei Gertrud Schädle, Telefon 07386-1302.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Vom Suchen und Finden...

...so das Motto unseres diesjährigen Ökumenischen Gottesdienstes im Grünen in Wimsen. Am 25. Juni 2023 um 10:30 Uhr laden die Evangelische und Katholische Kirchengemeinde die ganze Bevölkerung, Wanderer und Gäste, herzlich ein diesen Sonntag zu feiern und zu heiligen.



Musikalisch begleitet wird der Gottesdienst dieses Jahr von der Musikkapelle Zwiefalten unter der Leitung von Alexander Ott. Der Gottesdienst findet bei gutem Wetter auf dem Grillplatz ge-

genüber der Gaststätte Friedrichshöhle statt; bei schlechtem Wetter in der Wimsener Mühle.

Wir würden uns freuen, wenn Sie die Möglichkeit nutzen, Gottes Wort und den Klang Geistlicher Lieder an solch einem inspirierenden und schönen Ort wie Wimsen zu hören!

Eine Quelle an einem wunderschönen Ort inmitten dieser herrlichen Natur. Gott suchen und finden als die Quelle des Lebens als das Licht das uns belebt und trägt.

Die Kollekte ist für die Hospizgruppe Hayingen-Pfronstetten-Zwiefalten bestimmt.

Wir freuen uns, Sie am Sonntag in Wimsen begrüßen zu dürfen. Patricia Engling (kath. Pastoralreferentin) und Albrecht Schmiegl (ev. Pfarrer)

Evangelische Kirchengemeinde**Pfarramt, Ehestetter Str. 3, 72534 Hayingen**

Telefon 07386/739

E-mail: pfarramt.hayingen@elkw.de

**Das Pfarramt ist bis auf Weiteres nicht besetzt.**

Bitte wenden Sie sich an das Pfarramt in Zwiefalten.

Ansprechpartner ist Pfarrer Schmiegl.

Tel.: 07373 2885; E-Mail: Pfarramt.Zwiefalten@elkw.de

Sprechzeiten von Marina Koller für Sekretariat

Zwiefalten und Hayingen:

Dienstag und Donnerstag von 9:30 -11:30 Uhr.

Tel.: 07373 2885 E-Mail: Marina.Koller@elkw.de

Der Wochenspruch zum 3. So. n. Trinitatis lautet:

" Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist." LK 19,10

Mittwoch 28.6.2023

16:00 – 17:00 Uhr Die Bücherei im Gemeindehaus Hayingen hat geöffnet.

**Herzliche Einladung zu einem kleinen
Sommerkonzert im Kapitelsaal des Klosters
Zwiefalten**

Die Solistin Elisabeth Bair-Arkilic schreibt:

"Am Freitag, den 23. Juni 2023 findet um 18 Uhr im Kapitelsaal des Klosters Zwiefalten ein Erinnerungskonzert für meinen Bruder Sebastian statt, der letztes Jahr verstorben ist. Auf dem Programm stehen zwei deutsche Arien (Nr. 5 und Nr. 3) von Georg Friedrich Händel und das Doppelkonzert d-moll für zwei Violinen von Johann Sebastian Bach. Begleitet werden mein Mann Bahadır Arkilic und ich von Gregor Simon an der Orgel.

Wir danken der evangelischen Kirchengemeinde und Gregor Simon herzlich für ihre Unterstützung und laden alle Musikliebhaber zum Zuhören ein.

Der Eintritt ist frei, über Spenden würden wir uns freuen."

Sebastian Bair hat nur kurze Zeit hier gewohnt, und war auf besondere Weise mit unserer Gemeinde verbunden.

Wir unterstützen diese etwas ungewöhnliche aber dafür wunderschöne Art des Gedenkens und laden Sie ein zu beeindruckend schöner Musik.

Pfarrer Albrecht Schmiegl

Sonntag, 25.6.2023 – 3. So. n. Trinitatis

Herzliche Einladung zum Ökumenischen Gottesdienst

im Grünen in Wimsen um 10:30 Uhr

(mehr Infos siehe Ökumenische Rubrik)

Samstag, 1.7.2023

10:00 -11:30 Uhr 1. Treffen der Konfirmandinnen und Konfirmanden zum Kennenlernen im Dorfgemeinschaftshaus (altes "Schulhaus") in Mundingen, Oberdorf 4.

Wir bilden eine Fahrgemeinschaft von Zwiefalten,

Abfahrt 9:30 Uhr am Zwiefalter Evangelischen Pfarrhaus, Elsa-Brandström-Str. 12.

In Baach kommen wir dann um 9:40 Uhr vorbei.



Vereinsmitteilungen

Freiwillige Feuerwehr Hayingen



Abt. Hayingen

Feuerwehrrübung

Am Montag, dem 26. Juni 2023 findet für Zug I um 20.00 Uhr eine Feuerwehrrübung statt.

Clemens Oberhofer, Fw.-Kdt.

Abt. Indelhausen

01. - 02. JULI

Indelhauser Wasserhockete

SAMSTAG

17 Uhr Fassanstich, frisches Wäs & Brot aus dem Backhaus, Party mit der Liveband Brother Beat und Barbetrieb

SONNTAG

Frühschoppen und Mittagessen, Kaffee und hausgemachte Kuchen, frisches Wäs & Brot aus dem Backhaus, Spielplatz am Wasser

Wir freuen uns auf deinen Besuch!
Die Freiwillige Feuerwehr Indelhausen

Naturerlebnis Hayingen



VERANSTALTUNGEN IN HAYINGEN UND UMGEBUNG - OHNE GEWÄHR!

bis 25.06.2023 Ehestetten „50. Sphäre-Ausstellung“ im **Galerie-Cafe Sphäre**, Obere Kirchstraße 14, 14:00 Uhr, Gruppenausstellung zum Jubiläum „zehn Jahre Galerie-Café Sphäre und 50. Ausstellung“, Galerie Sphäre Obere Kirchstr.14. In der Jubiläums-Ausstellung zeigen zehn Künstler neueste Arbeiten in verschiedenen Materialien und Techniken: Gabriele Einstein, Sybille Haussmann, Wolf Nkole Helzle, Helga Henseler, Tina Menner-Zint, Monika Müller, Ursula Sihler-Steidl, Kerstin Stöckler, Mirja Wellmann und Wolf Zint. Gleichzeitig stellt die Ausstellung eine Retrospektive über das Schaffen der Galerie innerhalb der vergangenen zehn Jahre dar. Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag 14-18 Uhr, info@galerie-sphaere.de; www.galerie-sphaere.de

23.06.2023 Ehestetten **Küchenparty**, Biohotel Rose, 19:00 Uhr, genieße einen schönen Abend mit leckerem Bio-Essen und feinen Getränken inmitten der ROSE, bei einer Küchenparty. An diesem Abend sind alle Türen der Küche und des Restaurants für dich geöffnet und du kannst den Köchen über die Schulter schauen und dir dein Lieblingsgericht selbst zusammenstellen. An verschiedenen Foodstationen holst du dir deine Gerichte (Vorspeisen, Zwischengänge, Hauptgänge & Desserts) und lernst nebenbei nette Leute kennen. Bei Live Musik verbringst du einen genussvollen Abend bei den TressBrüdern., Kosten: Erw. 119 € www.tressbrueder.de/rose-restaurant/

24.06.2023 Hayingen **Tag der offenen Tür** Kindergarten Hayingen, 14 bis 17 Uhr

24.06.2023 Hayingen **Auftaktveranstaltung STADTRADELN**, TSV Sportheim, Jetzt auf www.stadtradeln.de nach Hayingen suchen, registrieren und mitradeln! www.radkultur-bw.de

24.06.2023 Gauingen **Führung durch den Gauinger Travertin-Steinbruch, Geschichtsverein Zwiefalten**, Bereits zum 26. Mal findet in diesem Jahr unter diesem Motto der schon legendäre Bildhauerkurs im Travertin-Steinbruch Lauster in Gauingen unter der Leitung von Herbert Leichtle statt. Traditionell zur „Halbzeit“ des Kurses führt Jürgen Hamann über das weitläufige, sonst nicht öffentlich zugängliche Gelände, erläutert die Entstehung dieses besonderen Steins vor Millionen Jahren, seine Eigenarten und die Jahrhunderte lange Abbaugeschichte mit früheren und heutigen Werkzeugen. Wegen seiner speziellen Ausstrahlung war und ist der Gauinger Travertin bis heute ein begehrtes Material, der das kleine, einst selbständige Dorf Gauingen weit im In- und Ausland bekannt machte. Im Rahmen der Führung kann auch ein Blick in die große Werkhalle, ein eindrucksvoller historischer Industriebau, geworfen werden. Im Anschluss besteht noch Gelegenheit, den Bildhauern über die Schulter zu schauen und sich mit deren Werken auseinander zu setzen. Treffpunkt: Um 16 Uhr vor der großen Werkhalle, Giebelseite, Parken nur außerhalb des Werksgeländes, Unkostenbeitrag 4€

25.06.2023 Herberingen **Thementag „Spinnen die Kelten?!“** Heuneburg Museum, 10:30 Uhr, Sonderführung „Spinnen die Kelten?!“ (Mode der Kelten) 1,5 h, 13:30 Uhr - 16:00 Uhr Belegung des Museums durch die "Keltengruppe Heuneburg" mit Vorführungen und Mitmachangeboten zum Thema Mode. www.heuneburg.de

25.06.2023 Obermarchtal **Obermarchtaler Münsterkonzerte**, Münster, 17:00 Uhr, Neuer Kammerchor Heidenheim, Leitung: Thomas Kammel, AK: 12 €, Azubis und Studenten 8 €, Schüler frei, <https://www.kirchenmusik-klosterkultur-obermarchtal.de/veranstaltungen>

25.06.2023 Blaubeuren **Fundstellenbesuch**, Urmu, 14:00 Uhr, Wanderung zur Brillenhöhle mit Speerschleudern. Weitere Infos auf der Internetseite. www.urmu.de

25.06.2023 Münsingen-Bremelau **Tag der offenen Stalltür, Kloker Agrar**, 10:00 Uhr, Zu einem „Tag der offenen Stalltüre“ lädt der Milchviehbetrieb Kloker am Sonntag, 25. Juni 2023, im Rahmen der Gläserne Produktion ein. Von 10 bis 18 Uhr können alle Interessierten den Betrieb in Münsingen-Bremelau (Karrengäßle 14) besuchen. Sie erwartet ein spannendes Programm rund um die Milch- und Energieproduktion.

29.06.2023 Hayingen **Radwanderung**, Schwäb. Albverein - OG Hayingen Wolfstal, Treffpunkt ist um 14.00 Uhr am Autohaus Eppensteiner, Route: Indelhausen-Lautertalschule-Buttenhausen-Hayingen, <https://hayingen.albverein.eu/events/bachwanderung>

Naturtheater Hayingen



Naturtheater Hayingen 2023: Die Schwäbische Schöpfung Des Jahr a Stickle vom Made!

In Andenken an den letztes Jahr verstorbenen Hayingener Theatermacher gibt es in diesem Jahr **Die Schwäbische Schöpfung** - die vor seiner Schaffenskraft und Ideen nur so sprüht: Das Stück wurde von Martin 1974 erstmals für die Hayinger Bühne geschrieben und inszeniert und danach zweimal, 1982 und 1993, in von Schleker überarbeiteter Form wiederaufgeführt. Es war eines von



Martins erfolgreichsten Stücke. Auch am Landestheater in Tübingen wurde eine Spielfassung davon aufgeführt. Die „wilde 90er Jahre – Fassung“ wurde für die Spielzeit 2023 von der Regisseurin Edith Ehrhardt aktualisiert und neu sortiert – und hervorragend inszeniert. Edith Ehrhardt inszeniert zum ersten Mal am Naturtheater: Sie stammt aus Huldstetten, kennt das Naturtheater aus ihrer Kindheit und Jugend und ist mittlerweile eine versierte Regisseurin und Leiterin der Theater in Herrlingen. Die Lieder sind teilweise aus Sebastian Sailers Fassung, aus Martin Schlekens Fassungen und von unserem musikalischen Leiter Friedemann Benner neu komponiert.

Das Stück basiert auf dem Singspiel des Predigers Sebastian Sailer: „Schöpfung der ersten Menschen, der Sündenfall und dessen Strafe“. Sebastian Sailer lebte im 18. Jahrhundert in Obermarchtal und gilt als Erfinder der Mundartdichtung. Mundart berührt und erreicht die Menschen. In seinem Theaterstück wird die biblische Geschichte dadurch sehr nahbar, menschlich und auch amüsant. Auch holt er die Handlung in die damalige Gegenwart des schwäbischen Dorfes. Das war für seine Zeit geradezu revolutionär. Manchen bigotten Vertretern der Kirche ging das freilich zu weit und sie klagten ihn beim Erzbischof in Konstanz an wegen Verballhornung der Bibel. Dieser ließ sich das Stück vorspielen und wehrte die Anklage daraufhin ab – er habe sich köstlich amüsiert.

Das Hayingener Stück *Die Schwäbischen Schöpfung* spielt zu Lebzeiten Sailers, also im 18. Jahrhundert, dem Zeitalter der Aufklärung (die freilich noch nicht alle erreicht hat). Und zwei historische Figuren kommen hier zusammen: der Pater Sebastian Sailer und die Erzherzogin Marie Antoinette von Österreich, die am 1. Mai 1770 auf ihrer Reise nach Frankreich zu ihrer Hochzeit mit dem künftigen König Ludwig XVI. nachweislich Zwischenstation im Kloster Obermarchtal gemacht hat, wo ihr zu Ehren ein Theaterstück – *Die Schwäbische Schöpfung* aus der Feder Sailers dargeboten wird. Bis das Stück jedoch endlich losgeht – das ist bereits ein eigenes Theater für sich. Denn Pater Sailer ist zwar (beinahe) allmächtig, immerhin ist er der Herrgott – aber der Kardinalfürstbischof aus München ist wild entschlossen, die „schwäbische Verunglimpfung der Heiligen Schrift“ zu verbieten. Außerdem sind sich die Älber Dorfbewohner, die das Paradiespersonal spielen sollen, der Gnade ihrer Rolle oft nicht recht bewusst und ziemlich eigensinnig – oiga halt und auf ihre Art kongenial. Und die Anreise Marie Antoinettes mit ihrem Hofstaat sorgt natürlich für zusätzlichen Wirbel. Unterschiedlichste Dialekte und Sichtweisen prallen aufeinander und vereinen sich am Ende doch zu der inständigen Bitte: „Machet d' Schöpfung et heel!“

An alle Hayingener Bürger ergeht eine herzliche Einladung, das Stück anzusehen!

Zur Generalprobe am 01. Juli 2023 um 14.30 Uhr freuen wir uns bereits über zahlreiches Publikum! Eintritt frei!

Alle ehemaligen Mitwirkenden erhalten bei der Premiere am 02. Juli 2023 um 14.30 Uhr freien Eintritt!

Spielzeit vom 02. Juli 2023 bis 27.08.2023

Uhrzeiten: Samstags 20 Uhr, sonntags 14.30 Uhr.

Dienstag, 18.07. um 14.30 Uhr.

Die schwäbische Schöpfung ist ein *paradiesisches Familienstück*.

Dauer ca. 2h 15 mit Pause.

Preise: Kinder - 11 Euro,

Schüler/Studenten/Menschen mit Behinderung – 14 Euro,

Erwachsene – 17 Euro, Gruppenrabatt möglich ab 10 Personen).

Kultur- und Theatervereins Hayingen e.V.



Einladung zur Mitgliederversammlung des Kultur- und Theatervereins Hayingen e.V.

Sehr geehrte Mitglieder,

am **Sonntag, den 9. Juli 2023** findet im Naturtheater Hayingen um **18.00 Uhr** unsere Mitgliederversammlung statt. Wir laden hierzu alle Mitglieder, sowie alle Freunde und Gönner recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Berichte
 - a) Vorstand
 - b) Expert*innenrat
 - c) Schatzmeisterin
 - d) Kassenprüfer
2. Entlastungen
 - a) Vorstand
 - b) Expert*innenrat
 - c) Kassenprüfer
3. Wahlen
4. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Anträge zur Mitgliederversammlung sind dem Vorstand schriftlich mit Begründung mindestens fünf Tage vor der Mitgliederversammlung vorzulegen.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme an der Mitgliederversammlung.

Für den Vorstand

Peter Edelburg

Beerdigungschor

Liederkränz und Beerdigungschor

Wir möchten uns mal wieder treffen.

Donnerstag 29.6.23 an der Kirche

Bitte Fahrgemeinschaft bilden.

Es wäre schön, wenn viele mit gehen könnten.

Gruß Lore

Stadtkapelle Hayingen e.V.



Blasmusik OpenAir 2023

Am vergangenen Samstag hat das 3. Blasmusik OpenAir der Stadtkapelle Hayingen stattgefunden.

Bei äußeren Bedingungen, wie man sie sich besser nicht wünschen konnte, durfte erstmalig die Gemeinschaftsjugendkapelle Hayingen – Pfronstetten unter der Leitung von Karl – Heinz Bachmann, das OpenAir eröffnen. Nach ihrem ersten Stück „Rolling in the deep“ begrüßte Klaus Steinhart alle Anwesenden und freute sich auf einen schönen gemeinsamen Abend mit viel abwechslungsreicher Blasmusik.

Dank der vielen Zuhörenden, die den Weg auf den Schulhof der Digelfeldschule gefunden hatten und sich bereits kulinarisch verköstigen liesen, gab es für die Jungmusiker und -musikerinnen viel Applaus, weshalb nach ihren 3 Musikstücken mit „Zabadak“ eine Zugabe folgte.

Nach einer kurzen Umbaupause konnten die Musiker und Musikerinnen der Stadtkapelle Platz nehmen und eröffneten ihren Part mit dem Stück „So schön ist Blasmusik“.

Bis zur Pause gab die Stadtkapelle ein breites Repertoire an Polkas und Märschen zum Besten. Dabei erklangen Stücke wie „Lisa Marie“, „Musikanten mit Herz“, „Abel Tasman“ und „Der Berg (g)ruft“. Mit der Polka „Zeitlos“ von Martin Scharnagl verabschiedete sich die Stadtkapelle dann erstmal in eine zehn minütige Pause.

Im zweiten Teil des Programms folgten moderne Kompositionen wie „Westernhagen“, „Spirit of '69“ und „Total Toto“. Bei „Matrimony“ konnte das Posaunenregister ihr Können an ihren Instrumenten unter Beweis stellen, was sie mit Bravour gemeistert haben und sich auch im Applaus des Publikums widerspiegelte. Anschließend konnte Georg Rehm mit seinem Solo bei „My Dream“ ebenfalls überzeugen. Er entlockte seinem Flügelhorn wunderschöne Klänge, was sowohl bei den Musizierenden, als auch bei den Gästen für Begeisterung sorgte und mit Applaus während dem Spielen belohnt wurde.

Dann neigte sich die musikalische Darbietung der Stadtkapelle auch schon dem Ende entgegen, welche mit „Hey Jude“ von den Beatles abgeschlossen werden sollte. Die zahlreichen Gäste hatten aber auch noch ein Wörtchen mitzureden und forderten lautstark eine Zugabe.



Der Wunsch wurde vom Dirigenten Arthur Lamparter selbstverständlich nicht ausgeschlagen, woraufhin von der Stadtkapelle "ABBA Revival" ertönte. Damit aber nicht genug. Die Zuhörer und Zuhörerinnen hatten immer noch Lust auf mehr und forderten eine zweite Zugabe ein, welche sie mit "Arrival", ebenfalls von der berühmten schwedischen Popgruppe ABBA, auch bekamen. Im Anschluss hatten sich dann alle Spielenden und der Dirigent den „Feierabend“ redlich verdient und der übrige laue Sommerabend konnte gemeinsam mit den Gästen genossen werden.



Uns hat der Abend sehr gefallen, wofür wir uns bei Ihnen, liebe Gäste ganz herzlich bedanken möchten. Auch danken möchten wir den zahlreichen kleinen und großen Helfern, die bei der Vorbereitung, am Abend selbst und beim Abbau geholfen haben. Ohne Euch wäre dieses OpenAir nicht umsetzbar gewesen. Vielen Dank!

Ein ganz besonderer Dank gilt natürlich den beiden Dirigenten Arthur Lamparter und Karl – Heinz Bachmann, die uns und die Jugendkapelle in den Proben zuvor bestens auf den Abend vorbereitet haben.

Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr und hoffen, dass wir Sie auch zu unseren anderen Veranstaltungen wie unserem Platzkonzert am Freitag 28. Juli und dem Jahreskonzert am 04. November als Gäste begrüßen dürfen!

Ihre Musiker und Musikerinnen der Stadtkapelle Hayingen e. V.

Neue Mitglieder für unsere Jugendkapelle gesucht!

Vor ca. 4 Monaten haben sich die Jugendkapelle aus Hayingen und aus Pfronstetten zusammengeschlossen. Wir spielen von Rock bis Pop abwechslungsreiche Musik und unternehmen auch außerhalb der Musikprobe zusätzlich gemeinsame Aktivitäten. Bestimmt gibt es noch Jugendliche, die ein Instrument lernen oder schon eine Weile spielen. Vielleicht hast genau du Lust, mit uns gemeinsam Musik zu machen. Dann komm doch einfach mittwochs um 18:30 Uhr in unsere Probe und schau dir das mal an. Falls du vorab Fragen hast, kannst du dich gerne bei unserem Jugendleiter telefonisch (Tel.: 07386 / 975107) oder per E-Mail (Jugendleiter@stadtkapelle-hayingen.de) melden.

Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Hayingen



Radwanderung am Donnerstag 29.Juni

Die Tour führt von Hayingen aus nach Indelhausen-Lautertalschule-Buttenhausen-zurück nach Hayingen, sie ist für jedermann/frau geeignet und führt durch leichtes Gelände.

Treffpunkt ist um 14.00 Uhr am Autohaus Eppensteiner.

Radwanderbegleiter sind Eberhard Kloker und Raimund Rettich. Sie freuen sich auf viele Mit-Radler!

Vorschau: Gottesdienst mit Aussicht am Sonntag 09.Juli

Am Sonntag 09.Juli um 10.30 Uhr findet ein Gottesdienst bei der Andreseiche in der Nähe des Lauterdörfles statt. Herzliche Einladung schon jetzt.

TC Hayingen



Jahreshauptversammlung des TC Hayingens am 09.07.2023

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des TC Hayingens findet nach einer Verschiebung am **Sonntag, 09.07.2023 um 18:00 Uhr im Hayinger Clubheim** statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Freund*inne und Gönner*innen des Vereines recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht des Kassenwartes
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Sportwarts / Jugendsportwarts
7. Entlastung
8. Wahlen
9. Anträge
10. Verschiedenes

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und senden herzliche Grüße, die Vorstandschaft.

Sozialverband VdK

Ortsverband Hayingen



Der Ortsverband informiert:

Pflegegeld darf nicht gepfändet werden

Der Bundesgerichtshof (BGH) hat am 20. Oktober 2022 (Aktenzeichen IX ZB 12/22) entschieden, dass weitergeleitetes Pflegegeld nicht als Arbeitseinkommen gilt. Das bedeutet: Pflegegeld darf nicht gepfändet werden, wenn ein pflegender Angehöriger überschuldet ist. Sonst werde man dem gesetzlichen Ziel des Pflegegelds, die Pflegebereitschaft von Angehörigen, Freunden oder Nachbarn zu erhöhen, nicht gerecht. Pflegegeld ist, so der BGH, kein Entgelt für bestimmte Leistungen, sondern eine materielle Anerkennung.

Wichtig ist auch: Pflegegeld ist als Sozialleistung für die Pflegebedürftigen selbst steuerfrei. Geben sie es an pflegende Angehörige weiter, müssen diese ebenfalls keine Steuern darauf zahlen. Steuerfrei bleibt das Pflegegeld auch für Menschen, die zwar nicht zur Verwandtschaft zählen, aber eine enge Beziehung zum Pflegebedürftigen haben und sich verpflichtet fühlen, ihn zu unterstützen. Pflegepersonen, die jedoch für die Pflege mehr als nur das Pflegegeld bekommen, müssen diese Einkünfte beim Finanzamt anzeigen.

Verein zur Förderung und Pflege der Dorfgemeinschaft Anhausen/Indelhausen e.V.



After-Work-Grillparty

Am Samstag, 8. Juli 2023 lädt der Förderverein ganz herzlich alle Mitglieder und Einwohner aus Anhausen und Indelhausen mit Familien zur After-Work-Grillparty ab 17 Uhr "Auf Eichhalde" (alter Sportplatz) ein. Bitte bringt Geschirr und gute Laune mit.

Sportverein Ehestetten-Münzdorf e.V.



Hockete- Vorbereitungen

Nur noch wenige Wochen bis zu unserer Backhaus- Hockete und die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren. In den nächsten Wochen werden wir auf Euch zukommen und bitten um Eure Unterstützung bei der Befüllung der Schichtpläne. Auch zwecks



Kuchen backen dürft ihr euch gerne melden. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Hockete die nur durch Mithilfe vieler helfenden Hände stattfinden kann. Außerdem ist unsere Idee einheitliche T-Shirts machen zu lassen. Hierfür sind wir noch in der Planung wie das ganze aussehen soll. Fest steht das unsere Vereinsfarben schwarz/gelb gewählt werden und der Verein sich an den kosten beteiligt sodass jedes T-Shirt günstig zu erwerben ist. Hierfür möchte ich nochmal speziell auf unsere WhatsApp Gruppe hinweisen. Da dies unser Haupt- Kommunikationsmittel und somit der schnellste Weg ist, euch Mitglieder zu erreichen, wäre es gut wenn möglichst alle Mitglieder in der Gruppe sind. Wer also noch in der Gruppe aufgenommen werden will, einfach bei einem unserer Ausschussmitglieder melden und wir fügen euch dann der Gruppe hinzu.

Übrigens: Beim Stadtradeln ist der SVE auch als Gruppe vertreten. Also in die Pedale, fertig, los!!!!

Geschichtsverein Zwiefalten e.V.

Das Zwiefalter Musik-Ereignis am Samstag, 1. Juli 2023 um 18 Uhr Klassik am Münster!

Mit Karina Aßfalg (Sopran), Rüdiger Husemeyer (Tenor) und den Württembergischen Streichersolisten



Nach den außergewöhnlichen Erfolgen der Open-Air-Konzerte der beiden vergangenen Jahre erwartet die Besucher auch in diesem Jahr vor der Kulisse des Münsters eine bunte musikalische Vielfalt mit Werken von Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel, Edward Elgar, Pablo de Sarasate; sowie aus Opern und Operetten von Giacomo Puccini, Giuseppe Verdi, Jacques Offenbach, Carl Zeller und modernen Arrangements von Elton John, Whitney Houston, Leonard Cohen, Karl Jenkins, Hubert von Goisern, Leonard Cohen und ABBA!

Statt eines Eintritts bitten wir die Besucher um Spenden für ein Projekt an der Münsterschule Zwiefalten. Diesmal sollen neue Spielgeräte für den Pausenhof beschafft werden.

Nach dem Konzert wird zum lockeren Beisammensein im Dekanatsgarten direkt neben dem Münstervorplatz eingeladen.

Damit das Konzert gut vorbereitet werden kann, wäre es hilfreich zu wissen, wie viele Besucher zu erwarten sind. Daher wird gebeten, die Teilnahme per Mail unter konzertkarten@geschichtsverein-zwiefalten.de anzumelden.

Wir danken unserem Landrat Dr. Ulrich Fiedler sehr herzlich für die erneute Übernahme der Konzert-Schirmherrschaft!

Vortrag am Moanag, 03. Juli 2023

Die Ukraine wehrt sich seit 24. Februar 2022 gegen die auf ihr Gebiet auf Befehl Putins eingedrungenen russischen Truppen. Die Ursachen dieses Konflikts liegen nicht zuletzt in der Geschichte des europäischen Ostens der letzten zwei Jahrhunderte. Der Geschichtsverein Zwiefalten wird in nächster Zeit diesem Thema mit Vorträgen verstärkte Aufmerksamkeit widmen.



Zum ersten Vortrag laden wir hiermit sehr herzlich ein:

Montag, 3. Juli 19.30 Uhr, Konventbau -

Vortrag von Prof. Dr. Roland Gehrke

"Blutende Grenze im Osten"? Genese und Problematik der deutsch-polnischen Grenzziehung auf der Pariser Friedenskonferenz von 1919

Die einhellige Ablehnung des Versailler „Schmachfriedens“ von 1919 bildete einen der wenigen Konsenspunkte innerhalb der politisch ansonsten zutiefst zerrissenen deutschen Gesellschaft der Weimarer Republik.



Neben der Kriegsschuld- und der Reparationsfrage sorgte die Festlegung der deutschen Ostgrenze und damit die Abtretung größerer Gebiete an den neuen polnischen Staat für besondere Empörung. Der Vortrag will aber nicht nur den Gang der Pariser Friedensverhandlungen und deren konkrete Resultate nachzeichnen – die Abtretung Posens und Westpreußens mitsamt des sogenannten „Korridors“, die Internationalisierung Danzigs sowie die Festlegung von Plebisziten für das südliche Ostpreußen und für Oberschlesien – sondern den Fokus ebenso auf die inneren Ursachen der in Paris verhandelten Territorialkonflikte richten: auf die hochkomplexen konfessionellen wie ethnolinguistischen Gemengelagen im preußischen Osten vor 1918 und die daraus resultierenden gegenseitigen Ansprüche. Auf dieser Grundlage soll das böse zeitgenössische Schlagwort von der „blutenden Grenze im Osten“ einer kritischen Revision unterzogen werden.

Katholischer Frauenbund Zwiefalten

HERZLICHE EINLADUNG

.....zu einer interessanten Stadtführung in Riedlingen

Zwischen dem „Heiligen Berg Oberschwabens“, dem Bussen, und der Schwäbischen Alb, inmitten einer Bilderbuchlandschaft mit weiten Wiesen und Feldern, liegt die traditionsreiche Stadt Riedlingen. Auf einem Spaziergang durch die mittelalterliche Marktstadt, die vollständig unter Denkmalschutz steht, erfahren wir viel über die Geschichte der Fachwerkhäuser, der Stadtmauer, den Toren und Türmen, den Plätzen und den Menschen. Und über allem steht in luftiger Höhe der Riedlinger Storch, auch über ihn werden wir einiges erfahren.

Wann: Freitag, 23.06.2023

Treffpunkt: Kaplaneihaus Riedlingen

Beginn der Stadtführung: 17 Uhr

Mitfahrgelegenheit: Rentalparkplatz Zwiefalten / Abfahrt um 16:30 Uhr

Kleiner Obolus für die Stadtführung € 4,00 pro Person

Nach der beeindruckenden Stadtführung sind wir zu Gast im Museumsstüble des Feuerwehrmuseum Riedlingen. Dort gibt es ebenfalls viel Spannendes zu entdecken und zeitgleich werden uns Frau u. Herr Hübler mit Wurstsalat und Getränken verköstigt. Um besser zu planen, bitten wir um Anmeldung bei Anita Bendel unter Mobil 0172/7775455 bis spätestens Donnerstag, 22.06.2023.

Wir freuen uns auf viele interessierte Gäste & Besucher, die mehr über unser Nachbar-Städtle Riedlingen wissen möchten.

Ihr Frauenbund-OrgaTeam

Ursel Fundel & Anita Bendel



LandFrauenverband Reutlingen



Bildungsreise in die Schweiz

Der LandFrauenverband Reutlingen e. V. lädt zur Bildungsreise in die Schweiz ein. Folgendes Programm ist in der Zeit vom 3.-6. September 2023 geplant:

1. Tag: Rheinfall bei Schaffhausen mit Schiffahrt – Weiterfahrt nach Männedorf: Besichtigung eines Milchviehbetriebs mit Pensionspferdehaltung in top Aussichtslage am Zürichsee. Einchecken im Motel Brüggli in Emmen

2. Tag: Fahrt Richtung Bern nach Hindelbank zur Betriebsbesichtigung: Anbau von Teekräutern und Gemüse sowie Einblick in die Haltung von Mastpouarden – Einkauf im Hofladen möglich. Weiterfahrt nach Trubschachen im Kambly Erlebniszentrum – Produktion der Kambly Kekse, Fahrt durch das Biosphärengebiet Entlebuch zurück zum Motel, abends geselliger Austausch mit Schweizer Landfrauen

3. Tag: Ziel: Hergiswil – Napf-Kräuter GmbH – Kräuteranbau und Verarbeitung. Nachmittags Aufenthalt in Luzern mit exklusiver Frauenführung. Ausklang zwischen Seen und Bergen in ländlicher Atmosphäre

4. Tag: Auschecken – Fahrt nach Schocherswil im Kanton Thurgau zur Swiss Paso Fino Farm – Europas größter Zuchtbetrieb dieser edlen kolumbianischen Gangpferderasse – ausführliche Hofführung. Heimfahrt mit einer Abschlusseinkehr.

Anmeldung u. weitere Infos bei Kornelia. Rehm@lbv-bw.de oder per Tel. 07381/93890

Aktuell Wissenswertes

Endspurt im Rennen: Deutschlands schönster Wanderweg

Ein Stück
Schwäbische
Alb!

Nominiert Ihre Stimme zählt!

Die HOCHGEBERGE-Tour »hochgehadelte«
ist als Deutschlands schönster Wanderweg nominiert








HOCHGEBERGE-Tour
»hochgehadelte«

Jetzt in der Kategorie Tagestouren
abstimmen unter www.wandermagazin.de/wahlstudio

Seit Januar läuft die Abstimmung des Wandermagazins zu „Deutschlands schönster Wanderweg“. Dieses Jahr ist ein Wanderweg der Wandermarke »hochgehberge« nominiert. Die Tour »hochgehadelte« verläuft am Albtrauf zwischen Bissingen a. d. Teck, Owen und Lenningen und verbindet die einzigartige Kulturlandschaft im Biosphärengebiet Schwäbische Alb mit markanten Aussichtsfelsen, wie dem 811 m hoch gelegenen Breitenstein, und Kulturdenkmälern wie der Burg Teck.

Nun geht die Abstimmung in die entscheidende Phase: Noch bis zum 30. Juni kann online unter www.wandermagazin.de/wahlstudio abgestimmt werden.

Laut aktuellem Zwischenstand ist die »hochgehberge«-Tour auf Platz 4. Eine Top-Platzierung wäre nicht nur für die »hochgehberge« ein großartiger Gewinn, sondern für die ganze Schwäbische Alb als Wanderdestination. Stimmen Sie bitte fleißig mit ab und informieren Sie Ihre Netzwerke, Freunde und Bekannte. Es gibt auch tolle Preise für die Teilnahme.

TSV Genkingen

Jetzt Tickets sichern für unser **Jubiläumskonzert am 01.07.2023** mit **"voXXclub"** und **"Die jungen Zillertaler!"**

Tickets erhältlich bei allen **Volksbank Ermstal-Alb eG Filialen auf der Alb** (Sonnenbühl/Trochtelfingen/Lichtenstein/St. Johann/Hohenstein), online unter www.tsv-genkingen.club und bei der **Bäckerei Haug in Genkingen**.

Der TSV Genkingen freut sich darauf eine **MEGA-Party** gemeinsam mit euch allen zu feiern!

Hinweise

Einlass: Einlass unter 16 Jahren nur in Begleitung der Eltern/eines Elternteils, Einlass 16-18 Jahre bis 24 Uhr (in Begleitung der Eltern/eines Elternteils auch länger), Einlass ab 18 Jahren ganz normal!

Bereits gekaufte Karten: Die bereits in der Vergangenheit gekauften Karten behalten ganz normal ihre Gültigkeit!"

Netzwerk Demenz Münsingen und Südliche Alb

Demenz braucht uns alle!

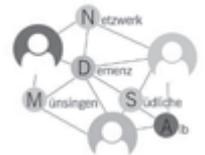
Herzliche Einladung zur Auftaktveranstaltung

am 01.07.2023 um 10.00 Uhr am Rathaus Münsingen

Menschen mit einer Demenz wollen selbstbestimmt und lange in ihrem gewohnten Umfeld leben können. Um diese Erkrankung zu verstehen, braucht es Wissen und vor allem Offenheit sowie Akzeptanz in allen Bereichen der Gesellschaft.

Im Netzwerk Demenz Münsingen und Südliche Alb schließen sich die Kommunen, soziale Träger, Betroffene, Angehörige, Haupt- und Ehrenamtliche zusammen, um demenzsensible Strukturen zu schaffen und den Betroffenen und ihren Angehörigen gesellschaftliche Teilhabe und zuverlässige Versorgung zu ermöglichen. Sie erwartet ein ca. einstündiges, abwechslungsreiches Programm mit Beteiligung von Bürgermeister Mike Münzing Drehorgel, Informationen und Statements von Betroffenen, Angehörigen und Gelegenheit zum Gespräch.

Infos unter: Gabriele Blum-Eisenhardt und Barbara Böbler
gabriele.blum-eisenhardt@samariterstiftung.de
barbara.bossler@ZFP-Zentrum.de



Diakone Württemberg

Familienarmut bekämpfen. #ausLiebe

Sammlung der Diakonie am 25. Juni 2023

Kleidung, Essen, Schulmaterial – all das kostet viel Geld. Für Familien mit geringem Einkommen ist es eine tägliche Herausforderung, ihre Kinder angemessen zu versorgen. Die Diakonie stärkt arme Kinder und Familien mit Teilhabegutscheinen, Projekten, Schulranzenaktionen und vielem mehr – damit die Armut der Eltern nicht die der Kinder wird.

„Armut bekämpfen. #ausLiebe“ heißt das Motto der diesjährigen Sammlung für die Diakonie. Möglich sind die Angebote durch Ihre



Spenden. Am 25. Juni wird in den Gottesdiensten der evangelischen Kirchengemeinden dafür gesammelt, auf der Webseite der Diakonie Württemberg sind auch Online-Spenden möglich (www.diakonie-wuerttemberg.de/spenden).

Spenden

Jedes evangelische Pfarramt und alle Dienststellen der Diakonie nehmen Spenden entgegen.

Spendenkonto des Diakonischen Werks Württemberg

IBAN: DE46 5206 0410 0000 2233 44

BIC: GENODEF1EK1

Stichwort: Woche der Diakonie 2023

Allgemeine Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V.

Einladung zum Offenen Treffen der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e. V. (ABSH) Landesverband für Menschen mit Behinderungen – Regionalgruppe Neckar-Alb –

Welche Hobbies und Freizeitaktivitäten bleiben mir noch bei einer Erblindung oder Sehbehinderung? Was ist möglich, was traue ich mir zu? Ein Thema, welches sich nicht nur schon immer sportliche und nun seheingeschränkte Bürgerinnen und Bürger stellen. Auch der Drang nach Bewegung bleibt natürlich auch bei einer Sehbehinderung und ist auch nötig um nicht zu rosten oder depressiv zu werden. Zudem gibt es noch einige Hobbies, welche den Tag kurzweilig werden lässt und das Wohlbefinden fördern.

Kommen Sie gerne zu diesem informativen Nachmittag mit Treffpunkt am Freitag, den 07.07.2023 ab 14 Uhr im gemütlichen Gasthaus Goldener Adler, Neckarstr. 25, 72160 Horb/Neckar.

Bitte melden Sie sich kurz bei mir an unter folgenden Kontaktdaten: Jennifer Altin, Telefon: 0152-34172679 oder E-Mail: jrg-neckar-alb@abs-hilfe.de, Internet: www.abs-hilfe.de

Gastschülerprogramm

Schüler aus Lateinamerika suchen nette Gastfamilien in Deutschland!

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Peru und Guatemala sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Peru / Arequipa: 20.10. – 26.11.23 (16-17 Jahre alt) Guatemala / Guatemala Stadt: 19.11. – 17.12.2023 (12 – 16 Jahre alt)

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler lernen Deutsch als 1. Fremdsprache.

Ein Einführungsseminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Kinder- und Jugendfreizeiten vom Jugendwerk der AWO Württemberg e. V.

Restplätze in den Sommerferien verfügbar

Das Jugendwerk der AWO Württemberg e. V. bietet für junge Menschen im Alter von 7 bis 19 Jahren viele spannende Freizeiten in den Sommerferien an. Für verschiedene Altersgruppen gibt es noch freie Plätze bei den Strandfreizeiten und actionreichen Feriencamps.

Abenteuerlustige im Alter von 16 bis 19 Jahren haben Mitte August noch die Möglichkeit mit einer geführten Gruppe die Alpen von Deutschland nach Italien zu überqueren.

Jugendliche und junge Erwachsene, die an den Stränden im Süden Europas ein paar Tage verbringen wollen, können sich noch für eine Freizeit in Kroatien oder Spanien anmelden.

Für die Jüngeren gibt es freie Plätze für das Kinderzeltlager am Ebnisee oder am Bodensee. Hier stehen actionreiche Tage mit Toben, Spielen und Spaß auf dem Programm.

Neben viel Abwechslung ist uns die gemeinsame Zeit in der Gruppe wichtig. Unsere pädagogisch geschulten Betreuenden kümmern sich um ein vielfältiges Programm.

Weitere Informationen und einen Überblick aller Freizeiten gibt es auf www.jugendwerk-awo-reisen.de. Für Familien mit geringem Einkommen besteht die Möglichkeit Zuschüsse zu beantragen. Auskunft dazu erhält man auf www.jugendwerk24.de oder telefonisch unter (0711) 945 729 111.